Radverkehrskonzept Landkreis Kassel

Maßnahmenkatalog Lohfelden

Endstand 11. Juni 2020

Inhalt

1 LOH_1: Grundzentrenverbindung Söhrewald-Wellerode ↔ Kaufungen bzw. Ortsverbindung Lohfelden-Vollmarshausen ↔ Niederkaufungen . . . 3
2 LOH_2: Grundzentrumsverbindung Fuldabrück-Bergshausen ↔ Lohfelden . . . 4
3 LOH_3: RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: Ostrampe der A-7-Brücke . . . 5
4 LOH_4: RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: RVA entlang der Alexander-von-Humboldt-Straße . . . 6
5 LOH_5: Knoten Hauptstraße / Berliner Straße / Am Stadion . . . 7
6 LOH_6: RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: RVA entlang der Alexander-von-Humboldt-Straße . . . 8
7 SOE_6: Radpendelroute Gemeinde Söhrewald ↔ Lohfelden / Kasseler Becken . . . 9
8 LOH_7: RVA entlang der Landesstraße 3203 zwischen Lohfelden und Fuldabrück-Bergshausen . . . 10
9 LOH_8: Direktanbindung Gewerbepark KS-Waldau ↔ Lohfelden als Radpendlerroute . . . 11
10 LOH_9: Lokalverbindung Lange Straße bis Am Hammelsberg im Bereich der K 8 . . . 12
11 SOE_10: Ortsverbindung Wellerode - Vollmarshausen . . . 13
12 LOH_10: Hauptstraße im Teilabschnitt zwischen Söhrestraße bis Berliner Straße (Ideenstudie). . . . 14
13 LOH_11: Lokalverbindung Lohfelden-Zentrum ↔ Vollmarshausen über Sandweg (Ideenstudie). . . . 15
14 LOH_12: Radpendlerroute Söhrewald ↔ Lohfelden ↔ Kassel in Vollmarshausen südlich "Obergarten". . 16
15 LOH_13: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Söhrewald-Wellerode ↔ Lohfelden - KS-Forstfeld / Kassel-Mitte: Übergang K 11 (Waldauer Straße) bis Unterquerung Autobahn A 7 . . . 17
16 LOH_14: RVA Waldauer Weg (K 11): Fehlende Furtmarkierung Höhe Firmenzufahrt Nr 56. . . . 18
17 LOH_15: RVA Waldauer Weg (K 11): Fehlende Furtmarkierung Höhe Firmenzufahrt Nr 58 bzw. 60. . . 19
18 LOH_16: RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung auf Einmündung Höhe Otto-Hahn-Straße . . . 20
19 LOH_17: RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung Höhe Nr. 70 (Einmündung / Sammelzufahrt zu Firmen) . . . 21
20 LOH_18: RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung über Einmündung / Firmenzufahrt auf Höhe Justus-Liebig-Straße . . . 22
21 LOH_19: Übergang Am Fieseler Werk ↔ Stegerwaldstraße (ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_45) 23
22 LOH_20: Lokalnetz Lohfelden ↔ Kassel-Waldau bzw. Forstfeld . . . 24
23 LOH_21: Ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_25: Nebenweg entlang Crumbacher Straße an der Einmündung "Am Fieseler Werk" . . . 25
24 LOH_22: Lokalanbindung Gewerbegebiet an der Matthias-Merian-Straße . . . 26
25 LOH_23: Lokalanbindung Gewerbegebiet an der Matthias-Merian-Straße . . . 27
26 LOH_24: Ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_25: Knoten Otto-Hahn-Straße / Crumbacher Straße (L 3236) . . . 28
27 LOH_25: L3236 zwischen Knoten Marie-Curie-Straße und Ortseingang Crumbach (Anmerkung) . . . 29
28 LOH_26: Übergang L3236 Crumbacher Straße . . . 31
29 LOH_27: Radpendlerroute Söhrebahn im Bereich südlicher Ortsrand Vollmarshausen . . . 32
30 LOH_28: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Querung der K11 / Waldauer Weg . . . 33
31 LOH_29: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" zwischen Waldauer Weg (Schwimmbad) und Hauptstraße. . . . 34
32 LOH_30: Ideenstudie Radpendlerroute Söhrebahn: Querung Hauptstraße . . . 35

33 LOH_31: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" zwischen Hauptstraße und Lange Straße 36
34 LOH_32: Knoten Berliner Straße / Lange Straße 37
35 LOH_33: Ideenstudie Radpendlerroute Söhrebahn im Bereich der Berliner Straße 38
36 LOH_34: Radpendlerroute Söhrebahn zwischen Am Sandberg und L 3203 39
37 LOH_35: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" an der Querung Vollmarshäuser Straße 40
38 FUB_36: Rudolf-Diesel-Straße im Gewerbepark 41
39 LOH_36: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" in der Oberbreite in Vollmarshausen 42
40 LOH_37: Crumbacher Straße Höhe "Richterhallen" 43
41 LOH_38: Ortsverbindung Vollmarshausen - Lohfelden Zentrum: Berliner Straße zwischen Hauptstraße und Lange Straße. 44
42 LOH_39: Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Söhrewald-Wellerode ↔ Lohfelden - KS-Forstfeld / Kassel-Mitte - Querung A 7 (Ideenstudie) 45
43 LOH_40: Radpendelroute Gemeinde Söhrewald ↔ Lohfelden / Kasseler Becken 47
44 LOH_41: Radpendlerroute Söhrebahn Ortsrand Vollmarshausen 48
45 LOH_42: Straße "Graben" in Vollmarshausen 49
46 LOH_43: Einmündung Quellenweg in die Hauptstraße gegenüber Waldauer Weg 50
47 LOH_44: Anmerkung zum Radwegweisungsnetz in Ochshausen: Versatz an der Hauptstraße "Am Höfe" / An der Brücke 51
48 LOH_45: Am Fieseler Werk (Anmerkung) 52
49 LOH_46: Radverkehrsanlage entlang Waldauer Weg (K11) 53
50 LOH_47: Anmerkung zu Punkt LOH_39: Ideeenstudie Radpendlerroute Söhrbahn Höhe A 7 - zusätzliche Bilder 54
51 LOH_48: L 3203 in Crumbach (Berghäuser Straße / Mittelstraße) zwischen Einmündung Vorsterstraße und Kreisel Crumbacher Straße (Anmerkung) 55
52 LOH_49: Hauptstraße im Abschnitt kreisel Crumbacher Straße bis Einmündung Söhrestraße (Anmerkung) 56
53 LOH_50: Hauptstraße zwischen Einmündung Berliner Straße und Einmündung Waldauer Weg (Anmerkung) 57
54 LOH_51: Anmerkung zum RVA-Beginn Bergshäuser Straße in Crumbach 58
55 LOH_52: Ochshäuser Dorfstraße Autobahnbrücke bis Einmündung Lehnhofstr. K 8 59
56 LOH_53: Bahnradweg Überführung "Schlucht" 60
57 LOH_54: Weg zur Grünen Mitte 61
58 LOH_55: Ochshausen: Einbahnstraße Faustmühlenweg 62
59 KS_62: Radpendlernetz Region Kassel: Querung an der L 3236 östlich der A49 (Anmerkung) 63

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_1	III, IV		Land	Außerorts	M1

Betreff:
Grundzentrenverbindung Söhrewald-Wellerode ↔ Kaufungen bzw. Ortsverbindung Lohfelden-Vollmarshausen ↔ Niederkaufungen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27732 / 9,59359

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27143 / 9,58339

Straße:	Länge:
L3203	1069 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Aktuell gibt es zwischen Lohfelden-Vollmarshausen und Niederkaufungen keine sichere und fahrbare Radverkehrsverbindung. Die stärker befahrene L3203 besitzt keine Sicherung des RV. Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke der L 3203 beider Richtungen 2015 im Abschnitt Abzw. K 8 (Vollmarshausen) bis Abzw. B 7 (Kaufungen) 1700: Kfz/24h (davon Schwerverkehrsanteil 2,2%). Daten von 2010: 1909, davon 147 Schwerverkehr. Die sonstige Alternativstrecke in der Flur besitzt einen längeren, unbefestigten Lückenschluss als Gras-/Erdweg bzw. das Flurstück des Weges ist überackert.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Ausbau bze. Herstellung des Lückenschlusses mit Asphaltdecke (zum Teil ist die Fläche überackert); grob 300 m Gemarkung Kaufungen und grob 800 m Strecke auf Lohfelder Flur. Die Route wird als Ersatz für eine str. begl. RVA im Korridor der L3203 genutzt. So können bestehende Wirtschaftswegestücke mit genutzt werden. Laut HNA vom 7. Januar 2017 wurden in den Haushalt der Gemeinde Lohfelden 350.000 € für den Ausbau der Radverbindung Lohfelden-Vollmarshausen ↔ Niederkaufungen eingestellt (https://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/lohfelden-ort53240/kommen-konrad-fahrraeder-auch-nach-lohfelden-7198207.html). Die fehlende Route Lohfelden-Mitte bzw. Lohfelden-Ochshausen - Niederkaufungen entlang der K 10 kann diese Strecke nicht ersetzen; siehe auch Maßnahme KAU_2.

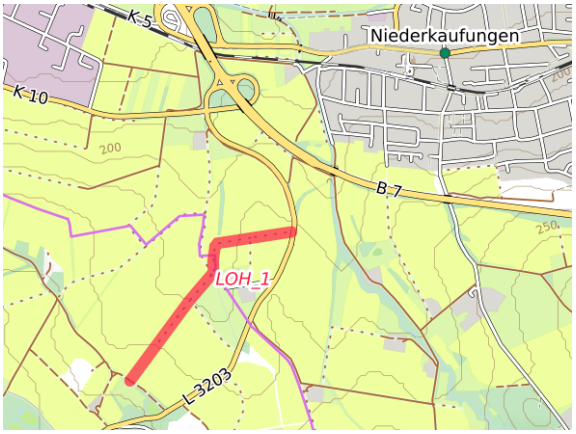

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_2	III, VI		Land	Außerorts	erledigt

Betreff:
Grundzentrumsverbindung Fuldabrück-Bergshausen ↔ Lohfelden

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26657 / 9,51924

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26590 / 9,51733

Straße:	Länge:
L3203	154 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

RVA-Lücke im Bereich der östlichen Brückenrampe. Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke der L 3203 beider Richtungen 2015 im Abschnitt AS Kassel-Süd (A7) bis Abzw. L 3236 (Lohfelden) 4300: Kfz/24h (davon Schwerverkehrsanteil 2,0%).

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Errichtung der fehlenden Rampe als 2,5 m breite RVA. Der Lückenschluss wurde hergestellt. Damit Punkt hier erledigt.

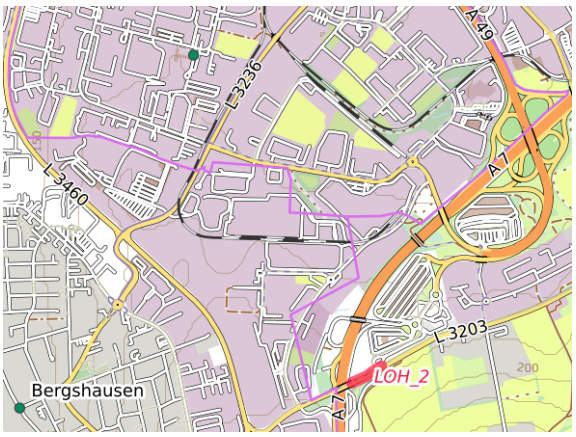

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Beginn der RVA-Lücke östliche Brückenauffahrt A7.

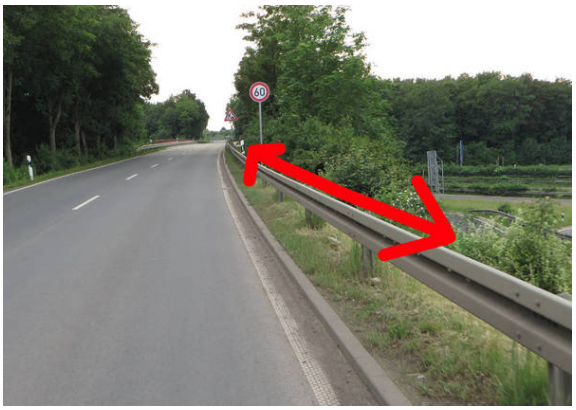

Bild 3: östliche Brückenauffahrt mit rechts fehlender RVA.

Bild 4: Vor der A 7 Brücke; rechts die bestehende 2,5 m breite Brücken-RVA.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_3	III		Bund	Außerorts	K1

Betreff:
RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: Ostrampe der A-7-Brücke

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27141 / 9,52196

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27154 / 9,52403

Länge:
148m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Alte, sehr holprige Asphaltdecke.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Neue Asphaltdecke aufbringen.

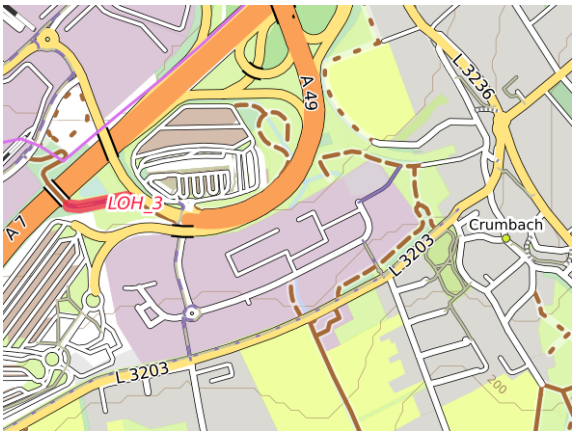

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick auf die A-7-Brücke mit alter, holpriger Asphaltdecke.

Bild 3: In der Ostauffahrt: alte, holprige Asphaltdecke mit "Schotterdeckenflair".

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_4	V			Außerorts	

Betreff:
RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: RVA entlang der Alexander-von-Humboldt-Straße

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27068 / 9,52568

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26913 / 9,52568

Länge:
191m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Abwärts nur Gehweg.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Anordnung Z. 239 (Gehweg) mit ZZ. 1022-10 (Radfahrer frei) talwärts für den schwächeren RV.

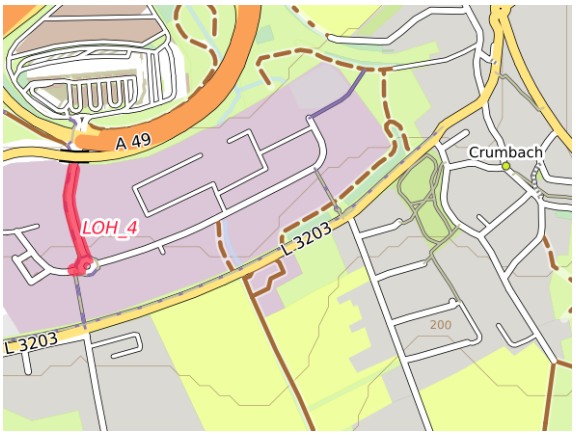

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Beschilderung Gehweg Radfahrer frei ist talwärts am Kreisel Matthäus-Merian-Straße.

Bild 3: Fehlende Möglichkeit, bei durchgezogener Mittelmarkierung die gegenüber liegende RV-Verbindung Richtung Industriepark KS-Waldau zu erreichen.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_5	III, IV		Kommune	Außerorts	M1

Betreff:
Knoten Hauptstraße / Berliner Straße / Am Stadion

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27739 / 9,54396

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Aktuell für den RV und FV unsicherer Knotenpunkt. Hniweise Herbert Iba 2017: Der Knoten „Hauptstraße / „Berliner Straße“ ist für Radfahrer schwer überschaubar. An den beiden freien Rechtsabbiegern besteht für sie eine hohe Konfliktgefahr, sowohl durch einfahrende als auch ausfahrende Kfz.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Knoten für den RV und FV sicherer gestalten: Bei Neuplanung Reduzierung der Verkehrsflächen (Verzicht auf die freien Rechtsabbieger). Laut HNA-Artikel vom 28. Februar 2018 (https://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/lohfelden-ort53240/so-koennte-lohfeldener-hauptstrasse-in-zukunft-aussehen-9651151.html) könnte hier evtl. auch ein Kreisel entstehen. -> Sinnvoller Lösungsansatz. wichtig dabei für den Fußverkehr: bevorrechtigte Querungen (Zebrastreifen über alle Kreiselzufahrten).

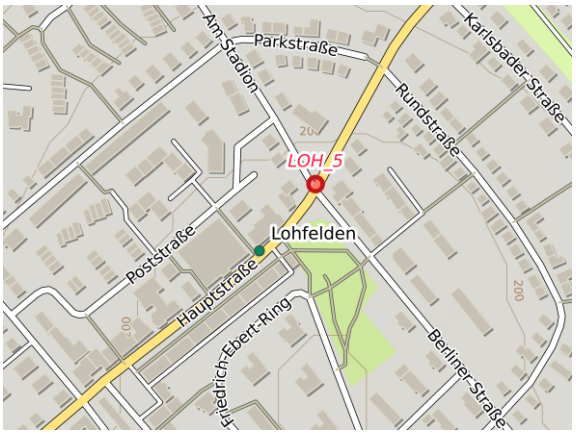

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick auf die autogerechte Einmündung der Berliner Straße in die Hauptstraße. Bild: Dirk Schmidt 03-2019

Bild 3: Blick auf die autogerechte Einmündung der Berliner Straße in die Hauptstraße. Bild: Dirk Schmidt 03-2019

Bild 4: Lösungsansatz Kreisverkehr z. B. als Minikreisverkehr (Symbolbild).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_6	V		Kommune	Innerorts	K1L

Betreff:
RV-Erschließung Gewerbepark Waldau von Lohfelden kommend: RVA entlang der Alexander-von-Humboldt-Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27068 / 9,52568

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Alexander-von-Humboldt-Straße ist als Sackgasse ist mit Zeichen 357 als nichtdurchlässig gekenzeichnet.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Beschilderung in Zeichen 357-50 ändern.

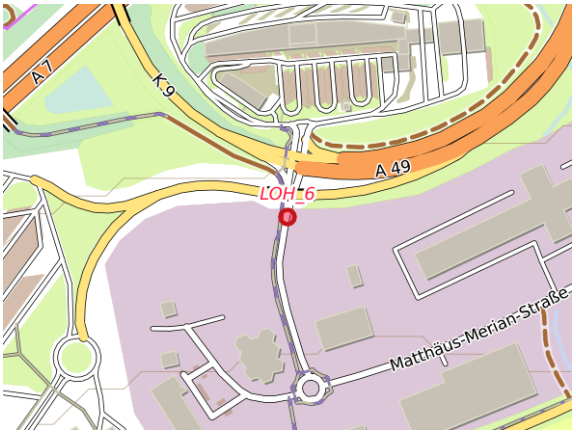

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
SOE_6	III, IV		Land	Außerorts	M-L

Betreff:
Radpendelroute Gemeinde Söhrewald ↔ Lohfelden / Kasseler Becken

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,24613 / 9,55454

Endpunkt (Lat/Lon):
51,23182 / 9,57299

Straße:	Länge:
L3236	2401 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Die Bahntrasse der ehemaligen Söhrewaldbahn besitzt aktuell nur eine geschotterte Oberfläche und ist damit für Radpendler nicht alltagstauglich. Eine Folge dessen sind verschmutzte Hosenbeine aufgrund nasser Schotterdecken bei Regenwetter, zum Teil trotz Schutzbleche. An den Knotenpunkten mit Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen besteht Wartepflicht für den Radverkehr auf dem Söhrebahnweg. Etwa 60 % der Strecke liegen auf Gemeindegebiet Söhrewald, der Rest ist Lohfelder Gebiet.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Daher Aufbringung einer alltagstauglichen Asphaltdecke mit mindestens 2,5 m, besser aber 3 m Breite. 1,6 km der Maßnahme liegen auf Lohfeldener Gemarkung. Da Radfahrer sicherlich die größte Nutzergruppe stellen, sollten sie hier Vorfahrtsrecht erhalten. Laut HNA vom 8. Oktober 2016 (https://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/soehrewald-ort73256/wie-soehrebahn-vor-50-jahren-passagiere-in-stadt-brachte-6818073.html) ist es 50 Jahre her, als auf der Söhrebahn der letzte Zug fuhr. Damals nutzten täglich 7 Züge mit 25 km/h die eingleisige Strecke. Das Pedelec unterstützt heute Radpendler individuell bis zu 25 km/h. Entsprechend ausgebaut als schnelle, komfortable und sichere Radpendlerstrecke könnte die ehemalige Söhrebahn eine zweite Karriere als „Radpendlerbahn“ für die elektrisch unterstützte Alltagsmobilität erleben. Weiteres zum Thema „Radpendlernetz Region Kassel“ siehe entsprechender Abschnitt im Abschlussbericht. Eine Asphaltdecke macht hier auch unabhängig von der Realisierung einer möglichen "Radpendlerroute Söhrebahn" Sinn.

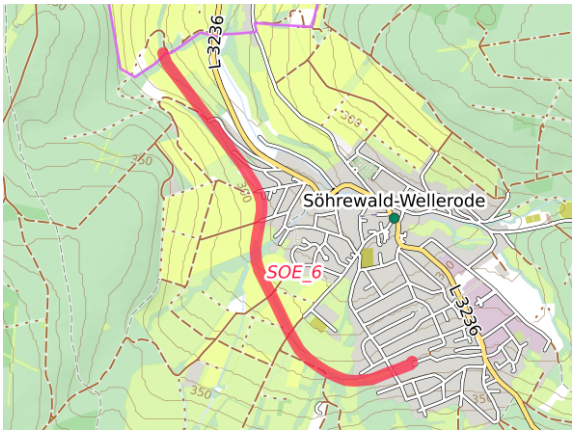

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Querung Wirtschaftsweg in Verlängerung "Steinkreuzerstraße": An den Knotenpunkten mit Gemeindestraßen und Wirtschaftswegen besteht Wartepflicht für den Radverkehr auf dem Söhrebahnweg (Bild Herbert Iba).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_7	III, IV		Land	Außerorts	K1

Betreff:
RVA entlang der Landesstraße 3203 zwischen Lohfelden und Fuldabrück-Bergshausen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27005 / 9,53241

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26657 / 9,51924

Straße: L3203 **Länge:** 1006 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Aktuell trotz recht gutem Ausbaustand als Gehweg / Radfahrer frei mit Schrittgeschwindigkeit für den RV beschildert. Stark befahrene KFZ-Fahrbahn der Landstraße. Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke der L 3203 beider Richtungen 2015 im Abschnitt AS Kassel-Süd (A7) bis Abzw. L 3236 (Lohfelden) 4300: Kfz/24h (davon Schwerverkehrsanteil 2,0%).

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Erstens: Die Aufhebung der Benutzungspflicht war richtig. Straßenradsportler sind sicherer auf der Fahrbahn aufgehoben. Änderung der Beschilderung in Zeichen 260. So kann der mäßig schnelle Radverkehr (z. B. mit 18-20 km/h), der nicht die Fahrbahn der stark befahrenen Landstraßen nutzen möchte, trotzdem auf einer eigenen, sicheren Trasse rechtssicher schneller als Schrittgeschwindigkeit fahren! Der derzeitige Ausbaustand der RVA lässt dies zu. Der FV ist eher gering. Schnelle Radsportler mit z. B. 35 km/h und evtl. sogar mehr sind dagegen sicherer auf der KFZ-Fahrbahn unterwegs (insbesondere in Verkehrsarmen Zeit wie Sonn- und Feiertags). **Zweitens:** Sinnvoll wäre ferner eine Freigabe der Strecke für Elektrokleinstfahrzeuge nach der neuen Verordnung von Sommer 2019 (siehe auch https://www.bmvi.de/goto?id=444176). Dazu sollte das Zusatzzeichen 1022-16 unter die vorhandenen Streckenfreigaben montiert werden. Die stark befahrene Straße ist für diese kleinen, maximal 20 km schnellen E-Stehroller nämlich weitgehend ungeeignet.

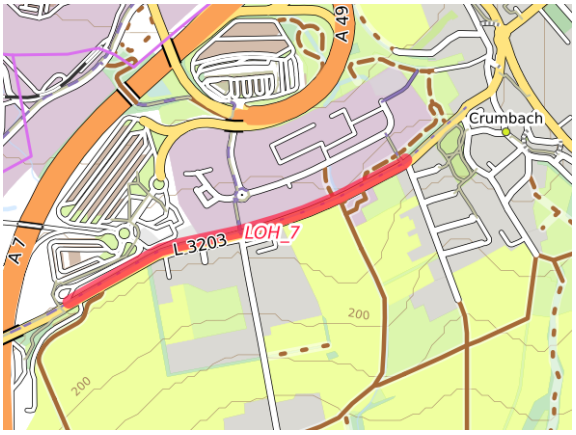

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Das neue Zusatzzeichen 1022-16 für Freigabe Elektrokleinstfahrzeuge.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_8	III		Kommune	Außerorts	L3

Betreff:
Direktanbindung Gewerbepark KS-Waldau ↔ Lohfelden als Radpendlerroute

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27068 / 9,52568

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27254 / 9,53133

Länge:
469m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Aktuell keine Direktverbindung vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Prüfung folgender Möglichkeit: Errichtung einer neuen, selbständig geführten RVA direkt südlich des Lohfeldener Rüssels. Anlage mit min. 3 m breiter Asphaltdecke. Für eine Radpendlerroute ist eine Beleuchtung sehr sinnvoll. Evtl. ist im westlichen Maßnahmenbereich Grunderwerb notwendig.

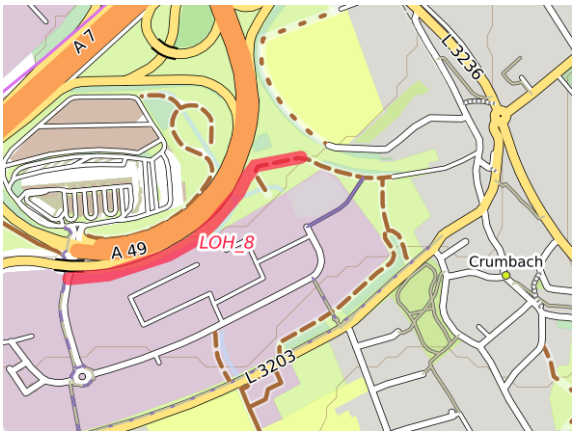

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick auf den Beginn der Neubaustrecke an der A.-von-Humboldt-Straße mit zu erstellender Furt und Rampe.

Bild 3: Routenführung der Naubaustrecke über den bestehenden Wasserdurchlass.

Bild 4: Beginn der vorhandenen Strecke mit Asphaltdecke von Crumbach her kommend.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_9	V		Kommune, Kreis	Außerorts	M-L

Betreff:
Lokalverbindung Lange Straße bis Am Hammelsberg im Bereich der K 8

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27550 / 9,55580

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27770 / 9,55455

Länge:
262m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Laut Auskunft Autor Herbert Iba 2017 schmälerer Schotterweg. Schwierigere Querungssituation im Bereich Brücke Wahlebach über die stärker befahrene Straße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Autor Dirk Schmidt besitzt keine Ortskenntsnis. Situation sollte im Detail im lokalen Radverkehrskonzept Gemeinde Lohfelden (das sich Datenstand 2018/2019 wohl in Bearbeitung befindet) im Detail begutachtet werden.

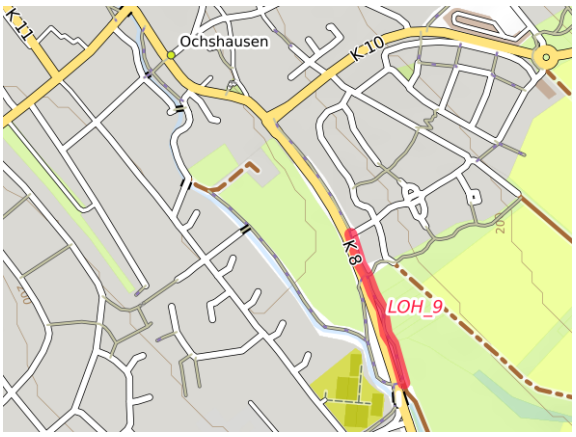

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
SOE_10	III,IV		Kommune	Außerorts	K-M

Betreff:
Ortsverbindung Wellerode - Vollmarshausen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,25725 / 9,56261

Endpunkt (Lat/Lon):
51,23947 / 9,57010

Länge:
2224m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☑ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Wirtschaftswegeverbindung mit substanziellen KFZ-Anliegerverkehr

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Ausweisung als Fahrradstraße / Anlieger und Landwirtschaftlicher Verkehr (machbar sofern der Radverkehr hier mehr als 50 % des Fahrzeugverkehrs stellt). Sonst kurzfristig erstmal allgemeine Tempobegrenzung auf 30 km/h umsetzen.

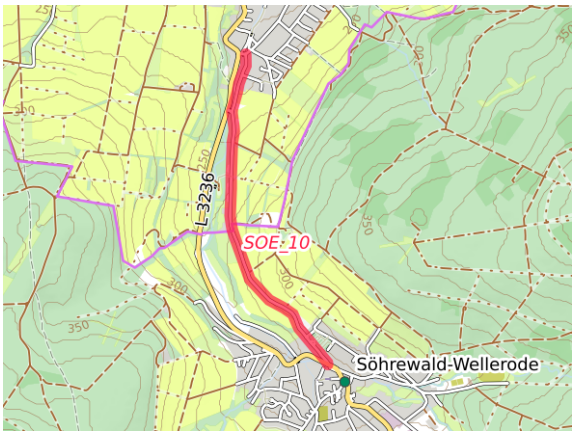

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_10	III, IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Hauptstraße im Teilabschnitt zwischen Söhrestraße bis Berliner Straße (Ideenstudie).

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27739 / 9,54396

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27566 / 9,54103

Länge:
283m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

aktuell funktionaler Straßenraum, der vor allem an den bedürfnissen des KFZ ausgerichtet ist. In einem Teilabschnitt zwischen Söhrestraße bis Berliner Straße schon Tempo 30. Laut HNA-Artikel vom 28. Februar 2018 (https://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/lohfelden-ort53240/so-koennte-lohfeldener-hauptstrasse-in-zukunft-aussehen-9651151.html) gibt es Umbaupläne für die Hauptstraße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

wichtig wäre vor allem im Abschnitt Söhrestraße bis Berliner Straße eine attraktive, verkehrsberuhigte Gestaltung des Straßenraums, mit besserer aufenthaltsqualität (ebenfalls mit maximal Tempo 30). Mit Umbau könnte vielleicht sogar auch ein Verkehrsberuhigter Geschäftsbereich mit Tempo 20 in Betracht kommen (aber unklar, da Strecke klassifiziert als Landesstraße). Die Einmündung Berliner Straße (LOH_5) ist aktuell komplett auf das KFZ ausgerichtet. Weitere Details zu diesem Thema kann dieses Projekt auf Kreisebene nicht leisten. Daher Einstufung als Ideenstudie. Als Ideengeber könnte evtl. auch das Projekt in Rudersberg dienen: http://www.ortsdurchfahrt-rudersberg.de

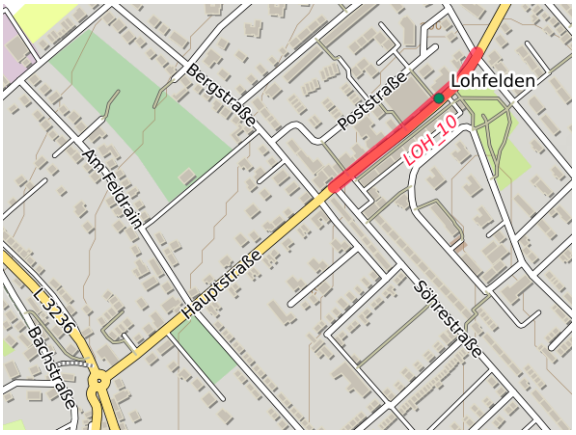

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Aktuell gilt Tempo 30 bei funktionalem Straßenraum. Bild: Dirk Schmidt 03-2019

Bild 3: Mit Umbau könnten hier im Hangbereich "Sitzstufen" zum Verweilen entstehen. Bild: Dirk Schmidt 03-2019

Bild 4: Blick auf die verkehrsberuhigte Ortsdurchfahrt in Rudersberg (Bild: Swen Schneider 09-2019).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_11	V		Kommune	Außerorts	M-L

Betreff:
Lokalverbindung Lohfelden-Zentrum ↔ Vollmarshausen über Sandweg (Ideenstudie).

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27125 / 9,54781

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27090 / 9,54888

Länge:
86m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Fehlende Direktverbindung im Übergang vom "Sandweg" durch den Grünzug zur Straße "Am Sandberg" (ferner aktuell nur Schotterdecke vorhanden).

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Herstellung einer neuen asphaltierten Verbindung (3 m breit) unter Teilnutzung der passenden, vorhandenen Wege.

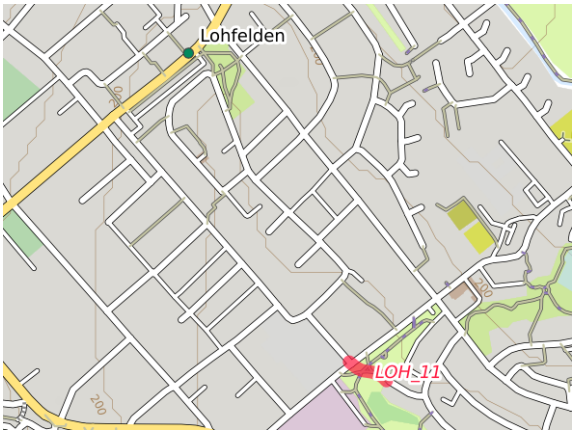

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick zum Park.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_12	III,IV		Kommune	Außerorts	L

Betreff:
Radpendlerroute Söhrewald ↔ Lohfelden ↔ Kassel in Vollmarshausen südlich "Obergarten".

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26111 / 9,55880

Endpunkt (Lat/Lon):
51,25972 / 9,55902

Länge:
160m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Kombinierter Geh- und Radweg mit noch relativ neu wassergebundener Oberfläche zwischen "Oberbreite" und ehemaliger Söhrebahntrasse. Positiv: Die Strecke besitzt sogar eine Beleuchtung. Die Natur holt sich Teile des Weges allerdings langsam wieder zurück. Im Übergang zum Wirtschaftsweg am Südende der Maßnahme zu steil Abfahrt in Kombination mit Kurve. Hier wurde zwars Asphalt als Oberfläche gewählt, aber die Trassierungsparameter sind für den RV zu "eng" gewählt worden. Daher wurde wohl auch eine Umlaufsperre aufgestellt (siehe LOH_27)

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Langfristiger Lösungsansatz: Herstellung einer alltagstauglichen Asphaltstrecke mit 3 m Breite. Dabei Entschärfung des steilen Abfahrt zum Wirtschaftsweg mit neuer Trassierung. Links steht dafür prinzipiell Platz zur Verfügung (Entfernung der Bank notwendig, Umstellung einer Leuchte notwendig).

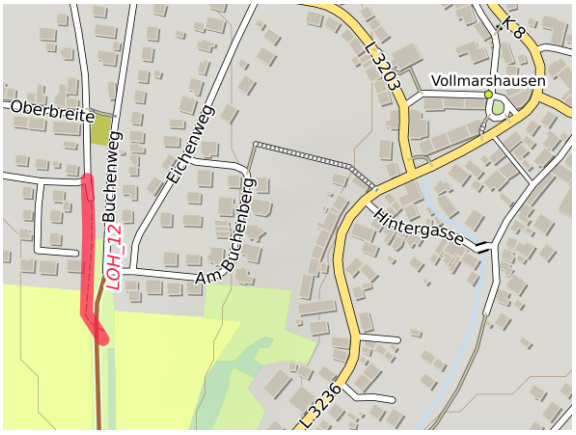

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Weg wassergebunden rund 2 m breit.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_13	III, IV		Kreis	Außerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Söhrewald-Wellerode ↔ Lohfelden - KS-Forstfeld / Kassel-Mitte: Übergang K 11 (Waldauer Straße) bis Unterquerung Autobahn A 7

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28246 / 9,54496

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28444 / 9,54520

Länge:
233m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Im Autobahnbereich muss die stark befahrene Kreisstraße 8 genutzt werden, da es in Tallage keine RVA und sonstige ortsnahen Alternativen für den RV gibt. Dieser Lückenschluss ist der größte Knackpunkt der gesamten Radpendlerroute Söhrebahn.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

als Bestandteil der Ideenstudie LOH_39 Schaffung einer neuen Route westlich am alten Bahndamm entlang (sehr wahrscheinlich Geländeankauf notwendig). Ausbau mind. 3 m breit in Asphalt. Besser wäre aber Separation RV (3m) und FV (2m). Der alte Bahndamm mit Bäumen und Gehölzen könnte so erhalten werden. Mit neuer Route hier müsste der Querungsbereich an der K 11 neu gestaltet werden (mit Mittelinsel). Querung Ochshäuser Straße siehe Maßnahmenvorschlag LOH_39.

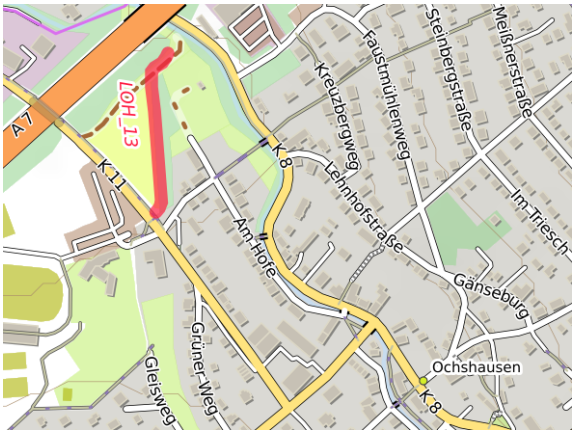

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick vom Waldauer Weg entlang des alten Bahndamms. Unten davor könnte die Radpendlerroute verlaufen (Geländeankauf notwendig)

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_14	III,IV		Kreis	Außerorts	K1

Betreff:
RVA Waldauer Weg (K 11): Fehlende Furtmarkierung Höhe Firmenzufahrt Nr 56.

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28413 / 9,54205

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Fehlende Furtmarkierung RVA Waldauer Weg.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Herstellung einer rot eingefärbten Furtmarkierung mit weißen Radpiktogrammen drauf und Pfeilen "Zweirichtungsradweg". Änderung zum Thema "Gehweg Radfahrer frei" siehe Punkt LOH_46.

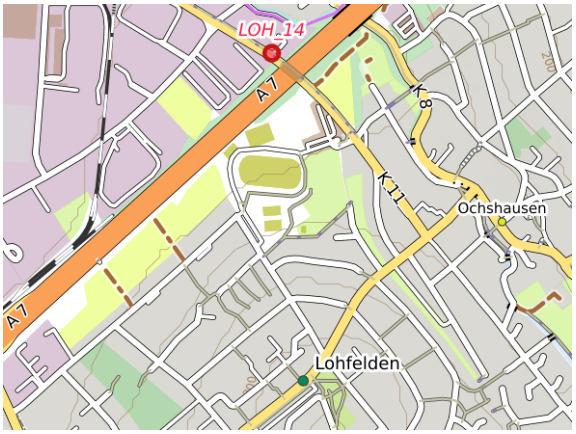

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Symbolbild rote Furtmarkierung: Diese Furtmarkierung eines Zweirichtungradwegs wurde rot eingefärbt und ist zusätzlich mit Radpiktogrammen versehen (gesehen in Hannover).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_15	III,IV		Kreis	Außerorts	K1

Betreff:
RVA Waldauer Weg (K 11): Fehlende Furtmarkierung Höhe Firmenzufahrt Nr 58 bzw. 60.

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28447 / 9,54118

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Fehlende Furtmarkierung RVA Waldauer Weg.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Herstellung einer rot eingefärbten Furtmarkierung mit weißen Radpiktogrammen drauf und Pfeilen "Zweirichtungsradweg". Änderung zum Thema "Gehweg Radfahrer frei" siehe Punkt LOH_46.

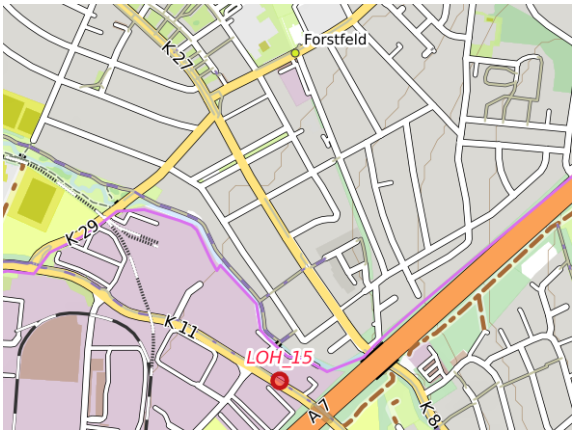

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Symbolbild rote Furtmarkierung: Diese Furtmarkierung eines Zweirichtungradwegs wurde rot eingefärbt und ist zusätzlich mit Radpiktogrammen versehen (gesehen in Hannover).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_16			Kreis	Außerorts	K1

Betreff:
RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung auf Einmündung Höhe Otto-Hahn-Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28487 / 9,54019

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
über RVA Waldauer Weg nur ältere, weiße Furtmarkierung vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Für mehr Sicherheit: Herstellung einer rot eingefärbten Furtmarkierung mit weißen Radpiktogrammen drauf und Pfeilen "Zweirichtungsradweg". Änderung zum Thema "Gehweg Radfahrer frei" siehe Punkt LOH_46.

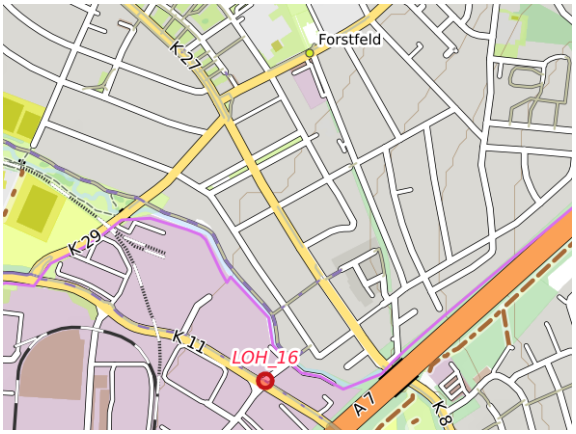

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Symbolbild rote Furtmarkierung: Diese Furtmarkierung eines Zweirichtungradwegs wurde rot eingefärbt und ist zusätzlich mit Radpiktogrammen versehen (gesehen in Hannover).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_17	III,IV		Kreis	Außerorts	K1

Betreff:
RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung Höhe Nr. 70 (Einmündung / Sammelzufahrt zu Firmen)

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28593 / 9,53729

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
nur weiße, ältere Furtmarkierung über RVA Waldauer Weg vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Für mehr Sicherheit: Herstellung einer rot eingefärbten Furtmarkierung mit weißen Radpiktogrammen drauf und Pfeilen "Zweirichtungsradweg". Änderung zum Thema "Gehweg Radfahrer frei" siehe Punkt LOH_46.

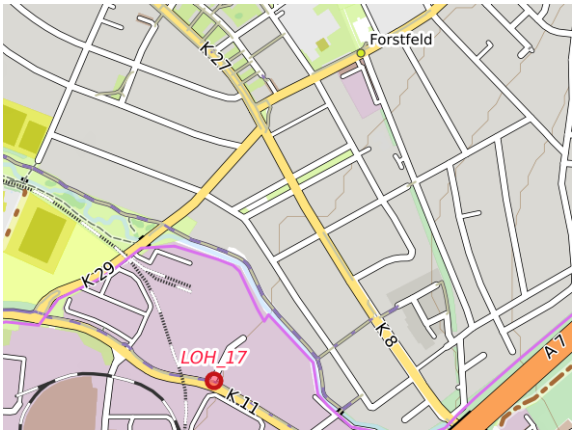

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Symbolbild rote Furtmarkierung: Diese Furtmarkierung eines Zweirichtungradwegs wurde rot eingefärbt und ist zusätzlich mit Radpiktogrammen versehen (gesehen in Hannover).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_18	III,IV		Kreis	Außerorts	K1

Betreff:
RVA Waldauer Weg: Fehlende Furtmarkierung über Einmündung / Firmenzufahrt auf Höhe Justus-Liebig-Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28656 / 9,53468

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Fehlende Furtmarkierung RVA Waldauer Weg.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Herstellung einer rot eingefärbten Furtmarkierung mit weißen Radpiktogrammen drauf und Pfeilen "Zweirichtungsradweg". Änderung zum Thema "Gehweg Radfahrer frei" siehe Punkt LOH_46.

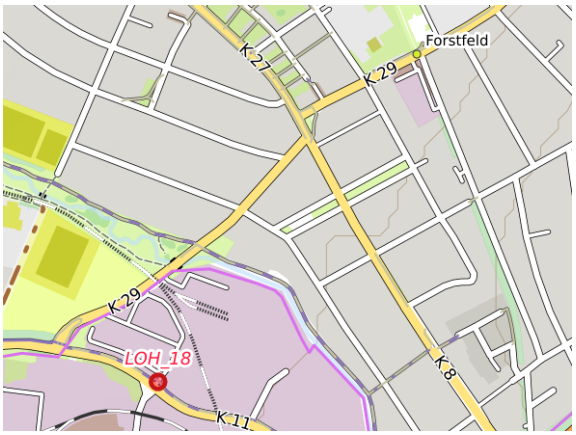

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Symbolbild rote Furtmarkierung: Diese Furtmarkierung eines Zweirichtungradwegs wurde rot eingefärbt und ist zusätzlich mit Radpiktogrammen versehen (gesehen in Hannover).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_19	V		Kommune, Kreis	Außerorts	K,M-L

Betreff:
Übergang Am Fieseler Werk ↔ Stegerwaldstraße (ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_45)

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28618 / 9,52827

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Autor Herbert vermerkt mit Stand 2017: Die Stichstraße „Am Fieseler Werk“, die von der L 3236 in ihrem nördlichen Abschnitt abzweigt, wird von Radfahrern auf der Verbindung u. a. zum Ortszentrum Waldau genutzt. Am Ende des Wendehammers führt ein gemeinsamer Geh- und Radweg bis zur K 29 „Marie-Curie-Straße“ (Gemeindegrenze zu Kassel). Es ist dort keine qualifizierte Querungsanlage zur „Kasseler Straße“ bzw. zur RVA an der K 29 vorhanden. Die Strecke am Fieseler Werk ist VEP-Hauptroute (Infos siehe LOH_45). Autor Dirk Schmidt besitzt keine aktuelle Ortskenntnis. Seitlich ist im Luftbild auf der Ostseite des Knotens eine Querung ohne Mittelinsel zu erkennen. Auf der Westseite fehlt eine Querung sogar ganz. Hier gibt es vom Wendehammer einen Trampelpfad von Süden an die Mariie-Curie-Straße heran. Hinweis Kommunalgrenze: Die Lage ist im Detail nicht genau bekannt. Punkt Lohfelden zugerechnet, in der Datenbank alternativ auch noch bei Kassel vermerkt.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Kurzfristig Lösungsansatz: Montage einer Mittelinsel aus Fertigteilen auf dem östlichen Übergang. Ob die Breite für das sichere Aufstellen von Rädern reicht, ist unklar (maximal wohl 2 m Breite möglich, evtl. auch nur 1,5 m). Für den FV in dieser Nahmobilitätsrelation am Knoten wäre das allerdings schon einmal eine Verbesserung. Langfristiger Lösungsansatz: komplett sicher (vor allem für den RV) bekäme man die Querung in die Zufahrt zur Kasseler Straße wohl nur mit einer Vollsignalisierung des Knoten per Ampel (da sehr viel Verkehr). Bei solch einer Maßnahme könnte der RV vom Wendehammer kommend direkt vom mittigen Übergang in den Knoten mit eigener Ampelphase eingebunden werden. Zusätzlich sollte es an allen drei Armen separate Ampelfurten geben.

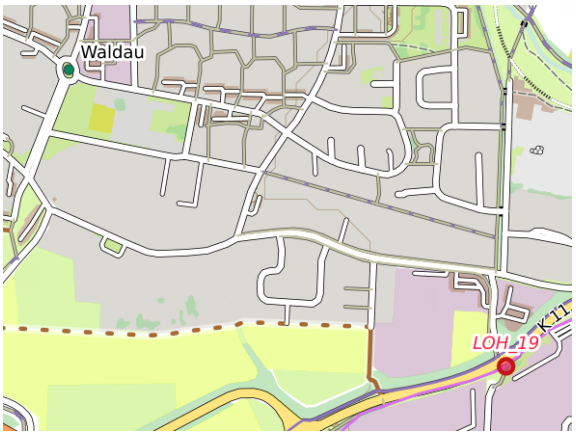

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_20	V		Kommune	Außerorts	M

Betreff:
Lokalnetz Lohfelden ↔ Kassel-Waldau bzw. Forstfeld

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28530 / 9,54108

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☑ Sonstige

Momentaner Zustand:
Vom Forstbachweg kommend sehr enge und kaum einsehbare Einmündung im Winkel von 90 Grad auf den bestehenden Steg. Auf Kasseler Seite als Gehweg beschildert, von Lohfeldener Seite aus nicht.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Bau einer zusätzlichen Brücke über den Wahlebach. Das neue Bauwerk würde bachabwärts direkt am bestehenden Steg entstehen. Vom Forstbachweg kommend würde die Brücke den Wahlebach schräg queren. Das Bauwerk würde weitgehend im Bereich der Stadt Kassel entstehen. Lediglich der westliche Brückenzugang läge auf Lohfeldener Gemarkung.

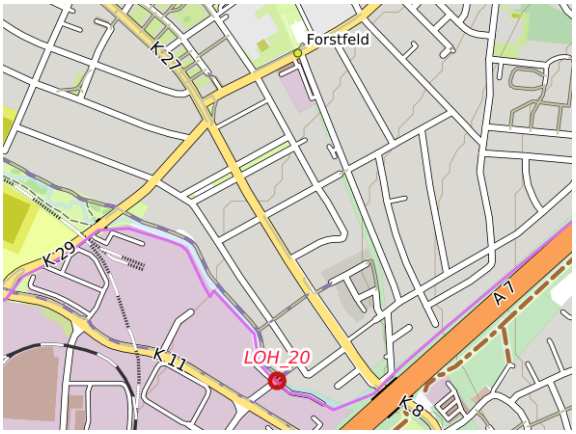

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Nur ein Brückenneubau kann die unkomfortable und auch gefährliche Situation für Radfahrer und Fußgänger entschärfen.

Bild 3: Um von der sehr schmalen Brücke ohne abzusteigen nach links auf den Wahlebachweg zu kommen, muss man heute akrobatische Fähigkeiten mitbringen.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_21	V		Land	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_25: Nebenweg entlang Crumbacher Straße an der Einmündung "Am Fieseler Werk"

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28181 / 9,52771

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Hier auf dieser Einmündung quert der Gehweg abgesetzt die Einmündung "Am Fieseler Werk".

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Wunsch von Autor Herbert Iba 2017: nach Bild unten mit Gehwegfreigabe (siehe LOH_25) Herstellung einer direkten, straßennahen Querung für den Radverkehr. Anmerkung Autor Dirk Schmidt: wichtig wäre in solch einem Fall unbedingt eine rote Furtmarkierung mit Radpiktogramm und weiße Pfeile Zweirichtungsradweg dazu. Punkt als Anmerkung eingestuft.

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Einmündung am Fieseler Werk in die Crumbacher Straße. Blick Südost Richtung Knoten Otto-Hahn-Straße.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_22			Kommune	Innerorts	K1

Betreff:
Lokalanbindung Gewerbegebiet an der Matthias-Merian-Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27148 / 9,53150

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☑ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Positiv: Bei der Planung des Gewerbegebiets wurde hier eine Anbindung für die Nahmobilität berücksichtigt. Aber: es ist keine direkte Bordsteinabsenkung vorhanden. Bei Dunkelheit Sturzgefahr.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Bord absenken.

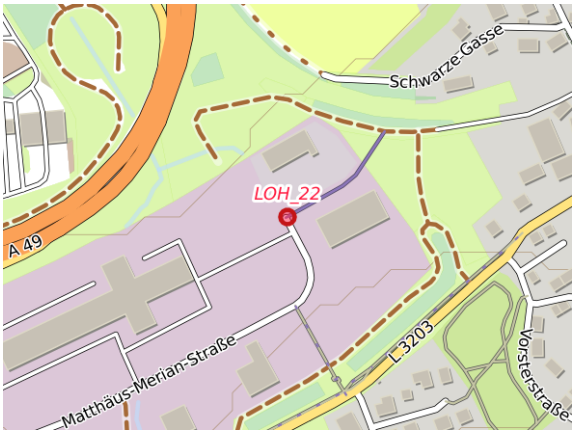

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick Richtung Crumbach. Vorne das Hochbord im Routenverlauf. Bei Dunkelheit Sturzgefahr.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_23			Kommune	Innerorts	K

Betreff:
Lokalanbindung Gewerbegebiet an der Matthias-Merian-Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27071 / 9,53160

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☑ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Positiv: Bei der Planung des Gewerbegebiets wurde hier eine Anbindung für die Nahmobilität berücksichtigt.
Aber: Fehlende abgesenkte Auffahrt an dieser lokalen Nahmobilitätsverbindung Richtung Bergshäuser Straße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Herstellung einer Absenkung mit Befestigung im Bereich des Grünstreifens.

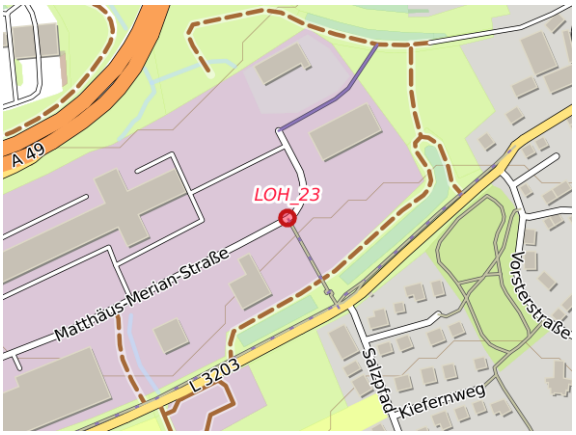

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Hinter der Laterne fehlende Überfahrt mit Befestigung im Bereich des Grünstreifens.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_24	V		Land	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Ergänzende Anmerkung zu Punkt LOH_25: Knoten Otto-Hahn-Straße / Crumbacher Straße (L 3236)

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27999 / 9,53038

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
aktuell in der stark befahrenen Crumbacher Straße keine Sicherung des RV. Wunsch / Idee Autor Herbert Iba 2017: Freigabe des Gehwegs. Ergänzungpunkt zu LOH_25

Vorgeschlagene Maßnahmen:
ergänzender Wunsch Herbert Iba 2017 dazu hier: Von der Otto-Hahn-Straße kommende schaffung einer seitlichen Auffahrt für den RV auf den aktuellen Gehweg entlang der Crumbacher Straße. Dieser könnte evtl. für den RV freigegeben werden (siehe dazu LOH_25).

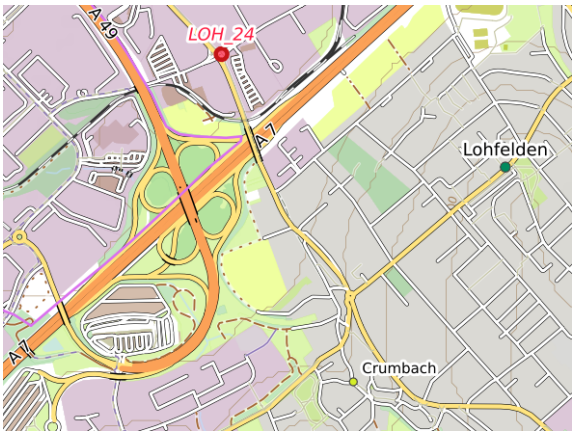

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick aus der Otto-Hahn-Straße nach Süd-West (Richtung Hornbach Baumarkt).

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_25	V		Land	Außerorts	K1

Betreff:
L3236 zwischen Knoten Marie-Curie-Straße und Ortseingang Crumbach (Anmerkung)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27494 / 9,53392

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28515 / 9,52403

Straße: L3236 **Länge:** 1416 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Der gesamte außerorts gelegene Straßenabschnitt der L 3236 zw. M.-Curie-Straße und OE Crumbach verfügt über einen einseitigen baulich angelegten Gehweg, der aber auf keinem Meter für den RV freigegeben ist. Auf der sehr stark befahrenen Strecke gilt ein durchgehendes Tempolimit von 60 km/h, an das sich aber nur wenige KFZ halten. Im Prinzip alle Radfahrer nutzen den Gehweg. Durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke DTV 2010: 7665 Kfz, davon 786 Schwerverkehr. Die Strecke ist im VEP Region Kassel 2030 als Hauptroute enthalten (siehe Radroutennetz 2030 unter http://www.zrk-info.de -> Service -> Download -> Karte im PDF-Dokument auf Dateiseite 135).

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Lösungsansatz Herbert Iba 2017: Tempo 50 inkl. regelmäßiger Kontrollen, da eher wenig FV, den Gehweg für den schwächeren RV freigeben. Anmerkung Autor Dirk Schmidt: eigentlich fehlt hier eine qualifizierte RV-Führung. Diese ist wohl nur noch mit großem Aufwand nachrüstbar (sofern evtl. überhaupt Platz verfügbar, Engstelle direkt auf der Brücke wäre bei sonst mehr platt eher untergeordnet, da hier sichere Trennung zur KFZ-Fahrbahn vorhanden). Sonst existiert kein Trennstreifen / bzw. keine Barriere. Eine freigabe des Gehwegs wäre natürlich besser als gar kein RV-Angebot. Das wird so auch im Verkehrsentwicklungsplan der Gemeinde Lohfelden empfohlen (Fortschreibung 2010, Karte 7.4 empfholene Führungsformen der Radwege). Die Breite des Bestandsweges ist Autor Dirk Schmidt allerdings in Detail nicht bekannt. Daher Punkt formal als Anmerkung eingestuft.

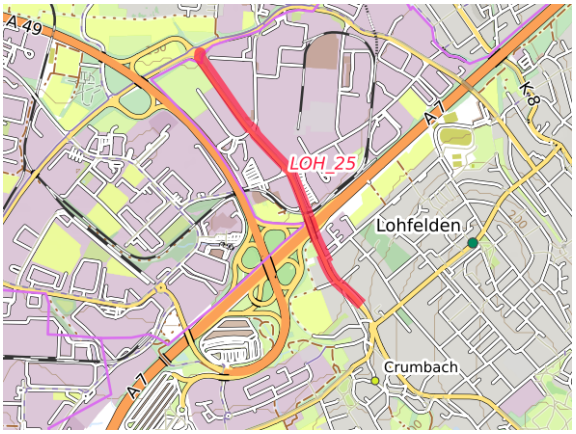

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Auffahrt von Crumbach her zur A 7 Brücke.

Bild 3: Auffahrt vom Gewerbegebiet (von Norden her) zur A 7 Brücke.

Bild 4: L3236 im Gewerbegebiet mit Blick Richtung Knoten Otto-Hahn-Straße

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_26	V		Land, Kommune	Außerorts	evtl. M-L

Betreff:
Übergang L3236 Crumbacher Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27614 / 9,53285

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Für den RV problematische Querungssituation.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Anlage einer Überquerungsstelle für den RV mit Fahrbahnverengung (aber ohne Mittelinsel, Idee Autor Herbert Iba, weitere Details nicht bekannt).

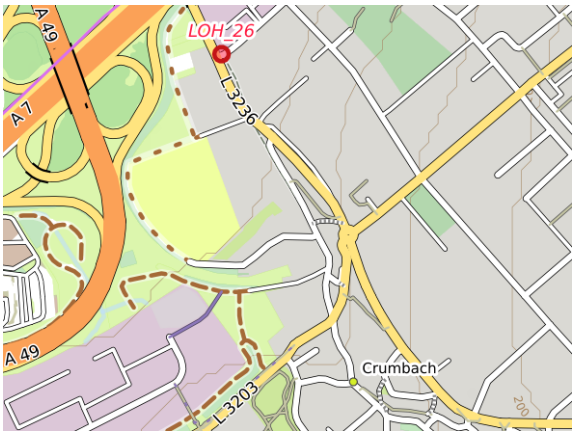

Bild 1: Kartenausschnitt

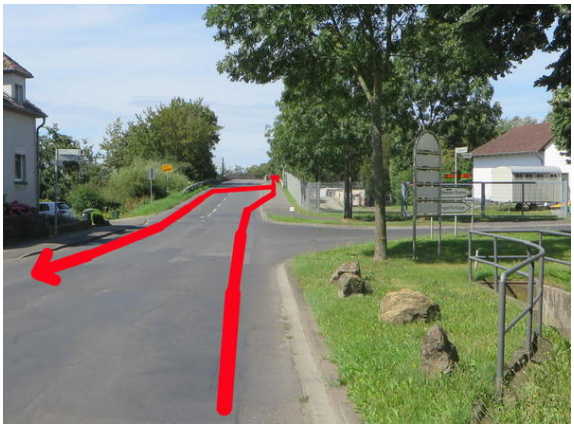
Bild 2: L3236 Ortseingang Crumbach: Blick Richtung A 7 Brücke

Bild 3: L3236 Ortseingang Crumbach: Blick Richtung Ortslage

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_27	III,IV		Kommune	Außerorts	M-L

Betreff:
Radpendlerroute Söhrebahn im Bereich südlicher Ortsrand Vollmarshausen

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,25995 / 9,55879

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☑ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Im Übergang zum Wirtschaftsweg am Südende der Maßnahme LOH_12 zu steile Abfahrt in Kombination mit Kurve. Hier wurde zwars Asphalt als Oberfläche gewählt, aber die Trassierungsparameter sind für den RV zu "eng" gewählt worden. Daher wurde wohl auch eine Umlaufsperre aufgestellt.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Entschärfung des steilen Abfahrt zum Wirtschaftsweg mit neuer Trassierung. Links steht dafür prinzipiell Platz zur Verfügung (Entfernung der Bank notwendig, Umstellung einer Leuchte notwendig). Mit neuer Trasse Verzicht auf Umlaufsperre.

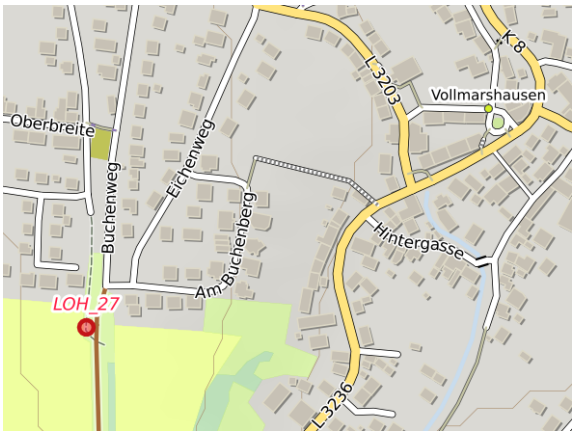

Bild 1: Kartenausschnitt

$_{e}ins.jpg$
Bild 2: Entschärfung des steilen Abfahrt zum Wirtschaftsweg mit neuer Trassierung links.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_28	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Querung der K11 / Waldauer Weg

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28264 / 9,54506

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28202 / 9,54447

Länge:
87m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Die Radpendlerroute Söhrebahn quert hier am Freibad Lohfelden die stark befahrene Kreisstraße K11. Die aktuelle Querungssituation ist weder für eine attraktive Radpendlerroute noch für den allgemeinen RV bedarfsgerecht. Die Radwegweisung nutz so auch die KFZ-Einmündung.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Anlage einer qualifizierten, ebenerdigen Querung mit neuen, eigenen Radverkehrsflächen von mindestens 3 m Breite. Dazu Nutzung von Teilen des KFZ-Parkplatzes. Am Waldauer Weg Herstellung einer neuen, 3,5 m breiten Mittelinsel. Auf dieser finden dann auch Fahrradgespanne mit Kinderanhänger eine sicherere Aufstellfläche. Umsetzung in Kombination mit Maßnahme LOH_13 bzw. LOH_29.

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Höhe Parkplatz Schwimmbad: rechts im Parkplatzbereich könnte mit "Radpendlerroute Söhrebahn" eine neue reine Radfahrbahn entstehen.

Bild 3: Blick auf die nicht bedarfsgerechte Bestandsquerung. Mit "Radpendlerroute Söhrebahn" sollte vorne eine neue reine RV-Querung mit neue Mittelinsel entstehen.

Bild 4: Blick Höhe Waldauer Weg Richtung "Radpendlerroute Söhrebahn" zum folgenden Streckenvorlag LOH_13.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_29	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" zwischen Waldauer Weg (Schwimmbad) und Hauptstraße.

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28206 / 9,54448

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27928 / 9,54617

Länge:
337m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Nur gemeinsame Verkehrsflächen mit dem FV vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

für Ideenstudie der Radpendlerroute Söhrebahn: Zwars für Separation beengte Platzverhältnisse, aber trotzdem müsste die Einrichtung einer Separation RV und FV auf eigenen Verkehrsflächen möglich sein. Die neue RV-Fahrbahn (2,5 m bis max 3 m) könnte westlich als neue Asphaltstreifen an die bestehende Weg anschließen (Entwässerung dann in Verrohrung). Der Gehbereich müsste dazu um einen guten Meter bis 2 m nach Norden verlegt werden. Er würde dann die Laternen umfassen (diese würden dann aber maximal nur im nördlichen Randbereich des neuen Gehwegs stehen, so dass der FV trotzdem noch gut durch kommt). Trennung der beiden Verkehrsflächen mit weißen takilen Formsteinen (durchgefärbte Steine einsetzen, die länger ihre weiße Signalwirkung behalten).

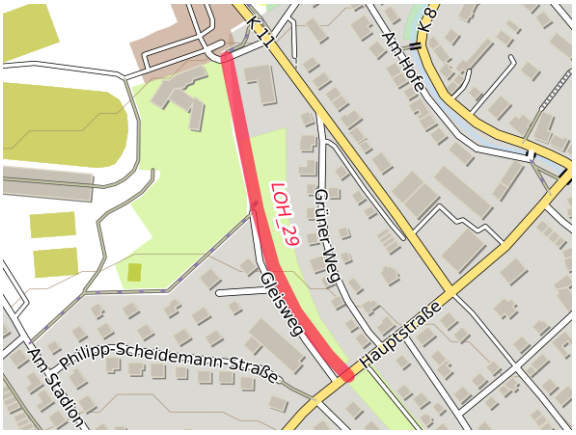

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick Fahrtrichtung Süd Höhe Schwimmbad

Bild 3: Europa-Radbahn Kleve - Kranenburg: Hier ist die Zuordnung der RV- und FV- Flächen durch Asphalt / Pflaster sowie durch die wichtige taktile Trennung klar erkennbar. weitere Info zur Europa-Radbahn https://youtu.be/9KTnwB34bhE

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_30	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie Radpendlerroute Söhrebahn: Querung Hauptstraße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27928 / 9,54617

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Eine geschätzt etwa 2 m breite Verkehrsinsel ist vorhanden. Beispielsweise für Kinderwagen-Anhänger-Gespanne ist die Insel zu schmal.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Bei evtl. Realisierung der Radpendlerroute Söhrebahn mit Separation RV / FV auf der Route, sollte die Insel 1. getrennte aufstellflächen für den RV & FV besitzen und 2. auf mindestens 3,5 m Breite aufgeweitet werden (evtl. Grundankauf im Nördlichen Bereich der Hauotstraße notwendig). Sollte eine Verbreiterung vom Raum her nicht möglich sein, so wäre eine Bedarfsampel mit "Dunkelfunktion" sinnvoll. RV und FV könnten dann bei Bedarf die Ampel aktivieren, oder bei freier Straße (sofort ohne Aktivierung der Ampel) die Straße queren.

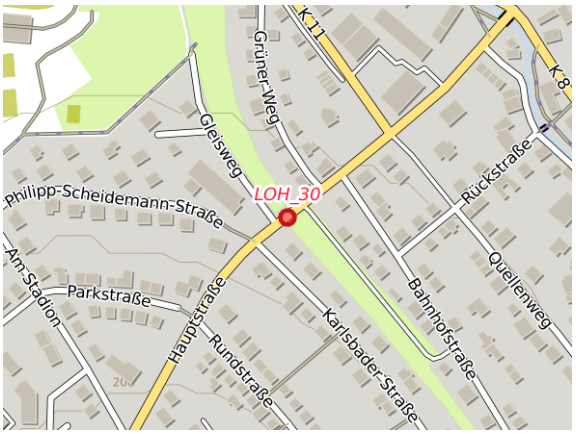

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Fahrtrichtung Söhrewald: Blick auf die heutige Mittelinsel

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_31	III		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" zwischen Hauptstraße und Lange Straße

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27928 / 9,54617

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27255 / 9,55066

Länge:
844m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Nur gemeinsame Verkehrsflächen für RV mit dem FV vorhanden. Wegbreite etwa 2 bis 2,5 m.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Im Rahmen einer möglichen Radpendlerroute Söhrebahn als Ideenstudie: ideal würe die Einrichtung einer Separation RV und FV auf eigenen Verkehrsflächen. In wie weit das hier vom Platz her durchgehend machbar ist, wäre zu prüfen. Möglich wäre aber wohl eine Wegverbreiterung auf 3 bis 3,5 m (auf der Unterführung LOH_48 kann der Querschnitt punktuell auch mal kurzzeitig eingeengt werden).

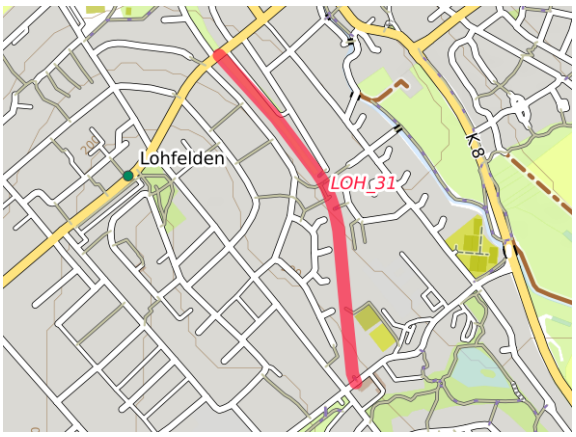

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Europa-Radbahn Kleve - Kranenburg: Hier ist die Zuordnung der RV- und FV- Flächen durch Asphalt / Pflaster sowie durch die wichtige taktile Trennung klar erkennbar. weitere Info zur Europa-Radbahn https://youtu.be/9KTnwB34bhE

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_32	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Knoten Berliner Straße / Lange Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27239 / 9,55031

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☑ Querung
- ☐ Rastplätze
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Beschilderung
- ☐ Sonstige
- ☐ Oberfläche
- ☐ Barriere
- ☐ Tempolimit
- ☐ Abstellanlagen

Momentaner Zustand:
Auf der Langen Str. bereits Tempo 30. Allerdings bedingt durch gerade Strecke zum Teil zügige Fahrweise mit Tempo "30 Plus". Hier wäre ferner kurzer Versatz der Radpendlerroute Söhrebahn auf der Langen Straße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Lösungsansatz für mehr S im RV. Die Kreuzung besitzt bereits eine kreisförmige Pflasterung. Umwandlung des Knoten in einen Minikreisel. Dazu ferner Einrichtung einer teilaufgepflasterten Mittelinsel, die für den Schwerverkehr überfahrbar ist. Die bereits vorhandene Pflasterung im Knoten kann sonst erhalten bleiben. Maßnahme wäre vor allem bei Einrichtung einer Fahrradstraße "Berliner Straße" bzw. einer Radpendlerroute relevant.

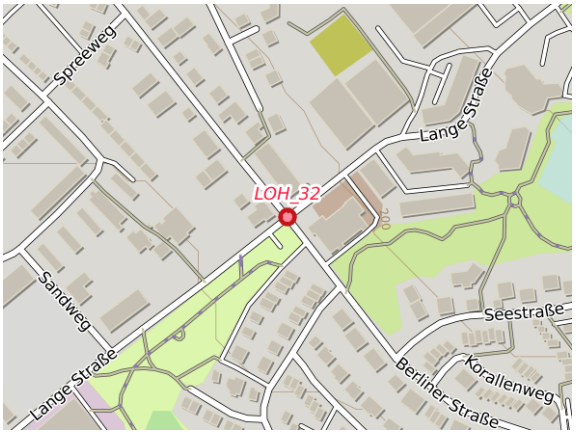

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick auf die Örtlichkeit. Bild: Dirk Schmidt 03-2019

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_33	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie Radpendlerroute Söhrebahn im Bereich der Berliner Straße

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27239 / 9,55031

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26848 / 9,56113

Länge:
961m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☑ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Verkehrsberuhigte Wohnstraße mit Tempo 30.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Ideenstudie: Mittel- bis langfristig würde sich hier mit steigenden Radverkehrsanteilen evtl. die Ausweisung einer Fahrradstraße anbieten. Der westliche Teil der Berliner Straße zwischen Lange Straße und Riedweg ist Teil der Radpendlerroute Söhrebahn (Söhrewald-Wellerode - Lohfelden - KS-Ost). Insbesondere hier würde bei Realisierung der Radpendlerachse verstärkt Radverkehr auftreten.

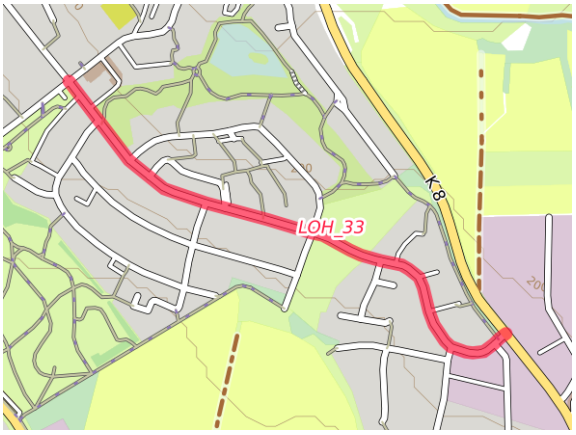

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Verkehrsberuhigte Wohnstraße mit Tempo 30.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_34	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Radpendlerroute Söhrebahn zwischen Am Sandberg und L 3203

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26886 / 9,55564

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26318 / 9,55848

Länge:
687m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
aktuell gröbere „Feinschotterdecke“

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Mit Realisierung einer "Radpendlerroute Söhrebahn" (Ideenstudie) Herstellung einer mindestens 3 m breiten Asphaltdecke. Plus Aufbau eine Beleuchtung.

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: aktuell in 03-2019 gröbere „Feinschotterdecke“

Bild 3: in 03-2019 zu kurze Absturzsicherung

Bild 4: in 03-2019 zwei Pfosten direkt in den Fahrspuren.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_35			Kommune	Außerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" an der Querung Vollmarshäuser Straße

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,26318 / 9,55848

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Mittelinsel seitlich vorhanden. im direkten Verlauf der Bahnlinie fehlt allerdings eine Querungshilfe. In Fahrtrichtung Nord ist die Straße aufgrund parkender KFZ z. T. nur schwerer einzusehen.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
In wie weit die vorhandene Mittelinsel hierher als große Doppelinsel evtl. erweiterbar wäre, wäre zu klären (evtl. zu eng). Situation im lokalen Radverkehrskonzept klären.

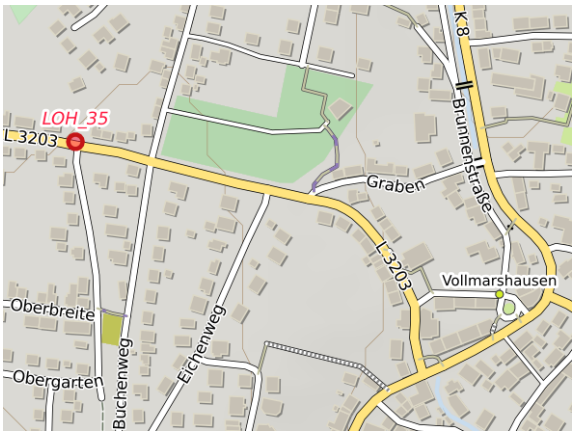

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: In Fahrtrichtung Nord ist die Straße aufgrund parkender KFZ z. T. nur schwerer einzusehen. Falschparker? (-> vor Ort nicht näher geschaut)

Bild 3: seitlich Insel für FV. für RV so nicht tauglich.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
FUB_36	III,V		Kommune	Außerorts	K

Betreff:
Rudolf-Diesel-Straße im Gewerbepark

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26496 / 9,51370

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27416 / 9,52212

Länge:
1295m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Hinweis Autor Herbert Iba 2017: An der „Rudolf-Diesel-Straße“, die zwischen der L 3203 und der Gemeindegrenze zu Kassel in Abschnitten mal zu Lohfelden und mal zu Fuldabrück gehört, verläuft ein für den Radverkehr freigegebener Gehweg. Die vorhandenen Querungen an Einmündungen sind nicht nutzergerecht hergestellt und Furtmarkierungen fehlen zum Teil an Einmündungen und Zufahrten. Diese Mängel sollten behoben werden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Sichtung Autor Dirk Schmidt 09-2019: Im Luftbild sind auf der Strecke in der Rudolf-Diesel-Straße mehrere breite Firmenzufahrten zu erkennen, die entweder überhaupt keine Furtmarkierung, oder Maximal eine weiße Furtmarkierung besitzen. Fehlende Furtmarkierungen sollen hergestellt und alle Furten für mehr Sicherheit rot eingefärbt werden inkl. entsprechender Radpiktogramm in weiß mit Pfeilen "Zweirichtungsradverkehr" dazu.

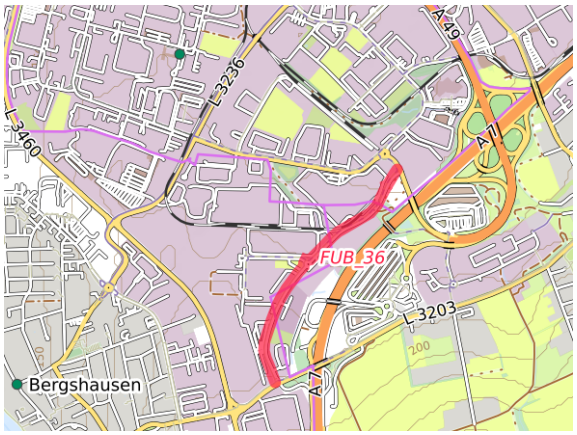

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_36	III		Kommune	Innerorts	L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn" in der Oberbreite in Vollmarshausen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26318 / 9,55848

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26111 / 9,55880

Länge:
232m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☑ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Aktuell Wohnstraße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Mittel- bis langfristig bei in Zukunft mehr Radverkehr wäre eine Ausweisung als Fahrradstraße sinnvoll (z. B. bei Ausbau der Radpendlerroute Söhrebahn). An der Kurve im Übergang zu Maßnahme LOH_12 sollte dann möglichst der RV Vorrang per Beschilderung erhalten.

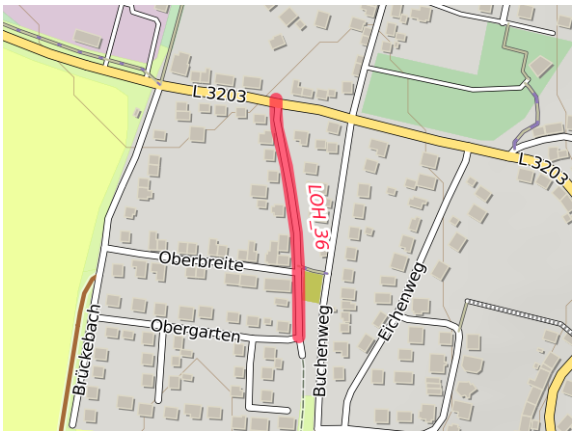

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick in die Anliegerstraße Oberbreite Richtung Süd.

Bild 3: Blick Richtung Wellrode. Positiv: Hier an der Kurve zu Punkt LOH_12 wurde ein Verkehrsspiegel aufgestellt.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_37	III,IV		Kommune	Außerorts	M-L

Betreff:
Crumbacher Straße Höhe "Richterhallen"

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26330 / 9,55686

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26957 / 9,54476

Straße:	Länge:
L3203	1122 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Hinweis Autor Herbert Iba 2017: Die Ortsteilverbindung zwischen Crumbach und Vollmarshausen wird über die L 3236 (außerorts) bedient. Straßenbegleitend verläuft hier ein für den Radverkehr freigegebener Gehweg (formal nach Verkehrsrecht mit Schritttempo für den RV) mit ca. 1,5 bis 1,8 m Breite. Radfahren ist hier wegen mangelnder Breite und regelmäßiger Anwesenheit von Fußgängern problematisch. Diese Verbindung bleibt aber für den Radverkehr wichtig (Bestandteil Radpendlernetz). Mehr als 4.500 Kfz (Schwerverkehr > 150 Lkw) am Tag nutzen diese Landstraße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Hinweis Autor Herbert Iba 2017: Zwischen „Lange Straße“ und „Brückebach“ sollte der Weg auf mindestens 3 m verbreitert werden und mit VZ 260 (Verbot für Kraftfahrzeuge) beschildert werden. Mit VZ 250 besteht einerseits keine Benutzungspflicht (schnelle Radsport können Straße nutzen), andererseits kann aber der schwächere RV auf dem Nebenweg trotzdem legal schneller als Schritttempo fahren.

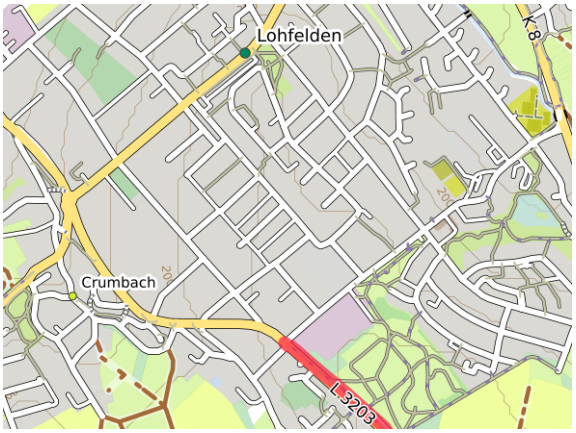

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_38	III,IV		Kommune	Innerorts	M-L

Betreff:
Ortsverbindung Vollmarshausen - Lohfelden Zentrum: Berliner Straße zwischen Hauptstraße und Lange Straße.

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27239 / 9,55031

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27739 / 9,54396

Länge:
711m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☑ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Heute Wohnstraße mit untergeordneter Sammelstraßenfunktion mit Tempo 30 aber relevantem KFZ-Verkehr.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
mittel- bis langfristig mit steigenden Radverkehrsanteilen würde sich hier die Ausweisung einer Fahrradstraße anbieten.

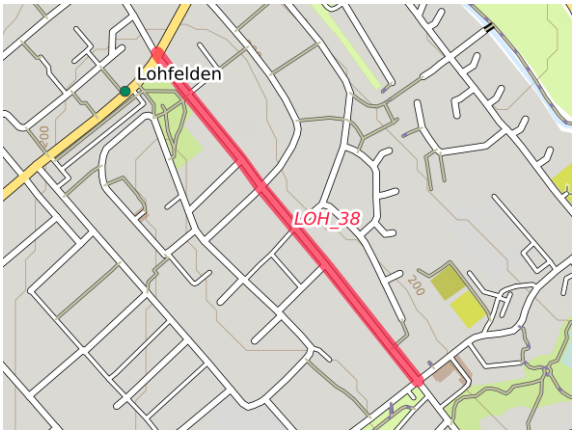

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_39	III, IV		Kreis	Außerorts	M-L

Betreff:
Ideenstudie "Radpendlerroute Söhrebahn": Söhrewald-Wellerode ↔ Lohfelden - KS-Forstfeld / Kassel-Mitte - Querung A 7 (Ideenstudie)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28444 / 9,54520

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28592 / 9,54486

Länge:
197m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☑ Neuer Weg
- ☐ Querung
- ☐ Rastplätze
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Beschilderung
- ☐ Sonstige
- ☐ Oberfläche
- ☐ Barriere
- ☐ Tempolimit
- ☐ Abstellanlagen

Momentaner Zustand:
Im Autobahnbereich muss die stark befahrene Kreisstraße 8 genutzt werden, da es in Tallage keine RVA und sonstige ortsnahen Alternativen für den RV gibt. Dieser Lückenschluss ist der größte Knackpunkt der gesamten Radpendlerroute Söhrebahn. Die historiche Söhrebahn unterquerte hier einmal mit einer Brücke auf halber Höhe die Autobahn. Die alte Bahnbrücke ist lange abgetragen.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Lösungsansätze:
1. Herstellung einer ebenerdigen Querung mit neuer, kleiner Brücke über den Wahlebach und mindestens Mittelinsel an der K 8 (besser Mittelinsel mit zusätzlicher "Dunkelampel", die RV und FV bei Bedarf aktivieren kann). Von der Topografie her und aufgrund des hohen Verkehrsaufkommen auf der K 8 würde aber als sichere, komfortablere und schnellere Querung vor allem eine Rad- und Fußgängerbrücke anbieten.
2. Ideenstudie als Rad- und Fußgängerbrücke von Herbert Iba 2017 (konkretisiert von Autor Dirk Schmidt in 03-2019): Bei diesem Streckenabschnitt handelt es sich um die schlüsselstelle der Radpendlerroute Söhrebahn. Allgemeiner Lösungsansatz: Nutzung des alten Bahntrassenkorridors mit einer neuen Rad- und Fußbrücke, die als Zwischenebene unter der bestehenden Autobahnbrücke verläuft.
Besichtigung der Örtlichkeit durch Autor Dirk Schmidt im Frühjahr 2019: Die Höhe der A7-Brücke lässt eine solche Konstruktion prinzipiell zu. Das Bauwerk könnte auf Kasseler Seite an der Heidenkopfstraße an Höhe gewinnen (auf der alten Bahntrasse). Es würde dann mit ausreichender Höhe die Heidenkopfstraße, wie auch die Ochshäuser Straße mit Wahlebach überspannen. An der südwestlichen Ecke der Autobahnbrücke könnte eine größere Brückenstütze entstehen (Hier ist der Erdhang praktischerweise auch bereits baumfrei). Auf dieser neuen Brückenstütze im Hang würde die Rad- und Fußgängerbrücke eine Kurve von etwa 120 Grad machen. Hierbei sind fahrradtaugliche Radien zu beachten. Von hier würde die Brücke freitragend über das südliche Widerlager der Autobahnbrücke an Höhe verlieren. Das Deck der Radbrücke sollte eine Breite von mindestens 3 m, besser aber 4 m erhalten. **Wichtig: Ein solch aufwendiges Brückenbauwerk macht hier erst Sinn, wenn die Strecke im Stadtgebiet Kassel inklusive der Leipziger Straße gut für den Radverkehr ausgebaut ist.**
Weiterführende Literatur zum Thema Radbrücken allgemein aus den Niederlanden: **Brief Dutch Design Manual for pedestrian and bicycle bridges** Das englischsprachige Handbuch des niederländischen Ingenieursbüros IPV Delft kann hier auf fahrradland-bw.de als PDF-Datei (92 Seiten) heruntergeladen werden: http://www.fahrradland-bw.de/fileadmin/user_upload/Brief_Dutch_Design_Manual_for_Bicycle_and_Pedestrian_Bridges_v1.3.pdf -> Das Beispiel "Auke Vleerstraat Bridge / Enschede" der Bilder unten siehe Seite 67.

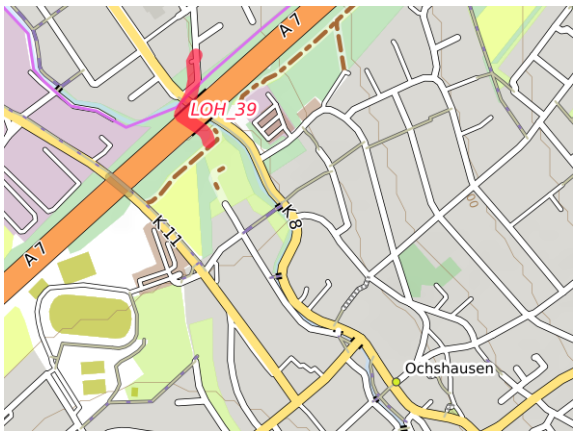

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Radbrücke über die Auke Vleerstraat in Enschede: Das Bauwerk könnte evtl. ein mögliches Vorbild sein (Überbrückte Länge von 280 m, Baukosten 1,4 Mio in 2011, Video zur Brücke: https://vimeo.com/55006329).

Bild 3: Auf dem Bauwerk: etwa 4 m breite Fahrbahn, allerdings recht niedriges Brückengeländer (wohl keine 1,3 m, wie es in Deutschland Pflicht ist).

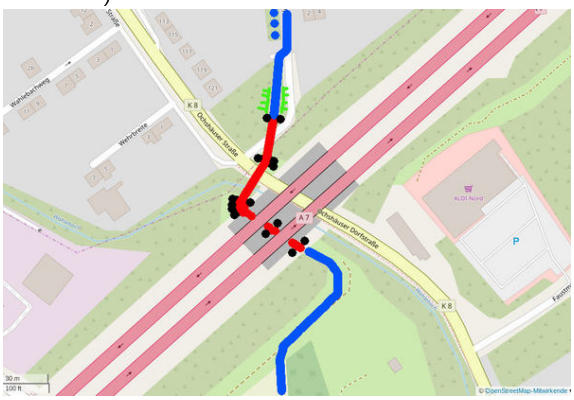

Bild 4: Prinzipskizze der Brücke: rot = Brückendeck, schwarz = Auflieger/Pfeiler. blau = Routenverlauf der Radpendlerroute

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_40	III, IV		Land	Außerorts	M-L

Betreff:
Radpendelroute Gemeinde Söhrewald ↔ Lohfelden / Kasseler Becken

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,25972 / 9,55902

Endpunkt (Lat/Lon):
51,24613 / 9,55454

Straße: L3236 **Länge:** 1584 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Die Bahntrasse der ehemaligen Söhrewaldbahn besitzt aktuell nur eine geschotterte Oberfläche und ist damit für Radpendler nicht alltagstauglich. Eine Folge dessen sind verschmutzte Hosenbeine aufgrund nasser Schotterdecken bei Regenwetter, zum Teil trotz Schutzbleche. Parallel können zwars teilweise asphaltierte Feldwege genutzt werden. Das aber nur auf Teilen der Strecke. Für das Radpendeln, aber auch die Naherholung des schwächeren Radverkehrs sind verkehrsfreie Radrouten wichtig.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Daher auf komplett Länge Aufbringung einer alltagstauglichen Asphaltdecke mit mindestens 2,5 m, besser aber 3 m Breite. 1,6 km der Maßnahme liegen auf Lohfeldener Gemarkung. Da Radfahrer sicherlich die größte Nutzergruppe stellen, sollten sie an Wirtschaftswegequerungen hier Vorfahrtsrecht erhalten. Im Süden schließt die knapp 2,5 km lange Ausbaustrecke der Bahntrasse auf Söhrewalder Gebiet an. Laut HNA vom 8. Oktober 2016 (https://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/soehrewald-ort73256/wie-soehrebahn-vor-50-jahren-passagiere-in-stadt-brachte-6818073.html) ist es 50 Jahre her, als auf der Söhrebahn der letzte Zug fuhr. Damals nutzten täglich 7 Züge mit 25 km/h die eingleisige Strecke. Das Pedelec unterstützt heute Radpendler individuell bis zu 25 km/h. Entsprechend ausgebaut als schnelle, komfortable und sichere Radpendlerstrecke könnte die ehemalige Söhrebahn eine zweite Karriere als „Radpendlerbahn“ für die elektrisch unterstützte Alltagsmobilität erleben. Weiteres zum Thema „Radpendlernetz Region Kassel“ siehe entsprechender Abschnitt im Abschlussbericht. Eine Asphaltdecke macht hier auch unabhängig von der Realisierung einer möglichen "Radpendlerroute Söhrebahn" Sinn.

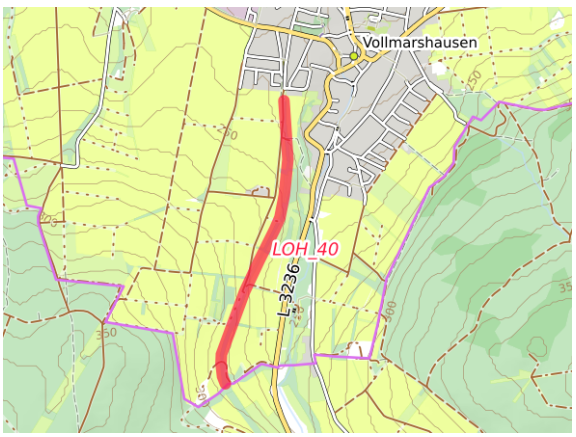

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick nahe Vollmarshausen über die geschotterte Bahntrasse Richtung Wellerode.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_41	III,IV		Kommune	Außerorts	K,M-L

Betreff:
Radpendlerroute Söhrebahn Ortsrand Vollmarshausen

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,25972 / 9,55902

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Übergang Wirtschaftsweg Bahntrasse relativ eng, ein Rohr über die Entwässerung ist allerdings vorhanden

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Kursfristig sollte der ÜBergang stärker freigeschnitten und in wassergebundener Decke verbreitert werden. Mit Ausbau der Bahntrasse sollte hier eine qualifizierte Zuwegung in Asphalt mit mindestens 2,5 m Breite entstehen.

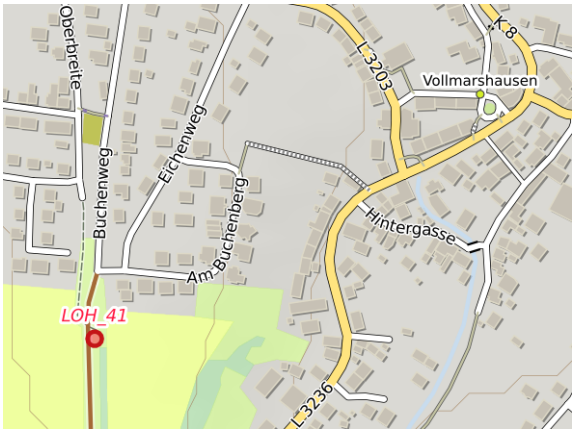

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Durchgang im Gestrüpp.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_42	IV		Kommune	Außerorts	K

Betreff:
Straße "Graben" in Vollmarshausen

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26270 / 9,56169

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26298 / 9,56398

Länge:
167m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Hinweis Herbert Iba von 2017: Der „Graben“ in Vollmarshausen ist eine Tempo-30-Zone und bergab als Einbahnstraße beschildert. Deren Fahrbahn hat eine Breite von ca. 5 m. Ein Befahrungsverbot für den Radverkehr in Gegenrichtung kann bei ausreichenden Platzverhältnissen nur unter besonderen Bedingungen aufrechterhalten werden (bei Linienbus- oder starkem Lkw-Verkehr). Die Strecke ist Bestandteil des Radwegweisungsnetzes.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Hinweis Herbert Iba 2017: Da dies hier nicht zutrifft, sollte/kann der „Graben“ in Gegenrichtung für den Radverkehr freigegeben werden.

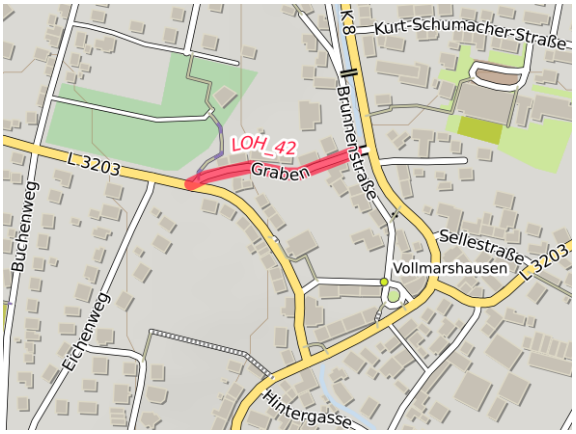

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_43	III,IV		Kommune	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Einmündung Quellenweg in die Hauptstraße gegenüber Waldauer Weg

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28001 / 9,54760

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Hinweis von Autor Herbert Iba 2017: Problematisch ist die Situation für aus dem „Quellenweg“ kommende Radfahrer, die die „Hauptstraße“ queren müssen, um den „Waldauer Weg“ zu erreichen. Der „Quellenweg“ in diesem westlichen Abschnitt ist eine RVA (VZ 240). Radfahrer werden beim Queren leicht von aus dem „Waldauer Weg“ kommenden, linksabbiegenden Kraftfahrern übersehen.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Ein Lösungsansatz wurde von Herbert Iba 2017 nicht vermerkt. Daher Einordnung als Anmerkung (als Vermerk in der Datenbank). Autor Dirk Schmidt liegt keine Ortskenntnis vor (aus Zeitgründen war eine Ortsbesichtigung nicht mehr möglich).

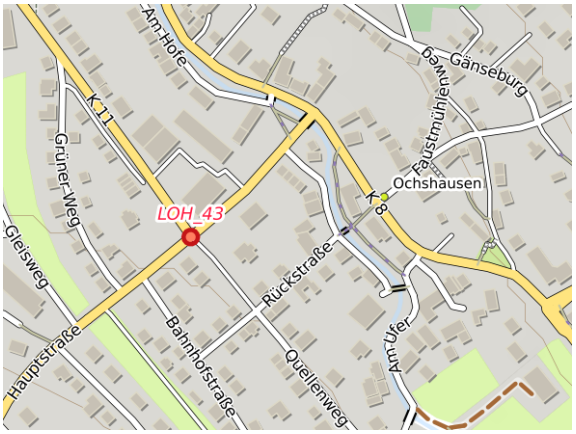

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_44	V		Kommune	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Anmerkung zum Radwegweisungsnetz in Ochshausen: Versatz an der Hauptstraße "Am Höfe" / An der Brücke

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28086 / 9,54892

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

Hinweis von Herbert Iba 2017: Die Radverkehrsverbindung im Verlauf „An der Brücke“ / „Am Hofe“, die die „Hauptstraße“ kurz vor der Einmündung in die K 8 mit einem Versatz kreuzt, ist für Radfahrer schwierig zu bewältigen, da der anschließende Verkehrsknoten stärker belastet ist und hier keine sichtbare Radverkehrsführung vorhanden ist.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Anmerkung Autor Dirk Schmidt 07-2019: Lösungsansatz wurde von Herbert Iba in 2017 nicht vermerkt. Einfache Lösung gibt es aufgrund nahen Knotens mit der K 8 hier auch nicht (Abbiegespur im Verzweig). Daher Einordnung als Anmerkung (als Vermerk in der Datenbank). Autor Dirk Schmidt liegt keine Ortskenntnis vor (aus Zeitgründen war eine Ortsbesichtigung nicht mehr möglich).

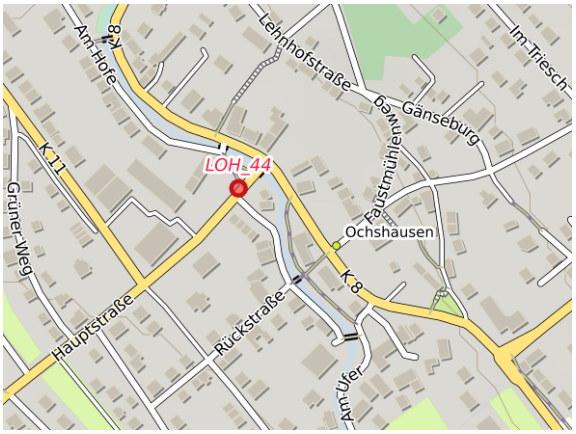

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_45	V			Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Am Fieseler Werk (Anmerkung)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28182 / 9,52771

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28638 / 9,52814

Länge:
526m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Erschließungsstraße im Industriegebiet mit viel LKW-Verkehr (auch parkende / wartende LKW). Strecke ist Teil des Radwegweisungsnetz. Am nördlichen Maßnahmenende ungesicherte Querung der Marie-Curie-Straße. Die Strecke ist im VEP-Radnetz als Hauptroute enthalten (siehe Kartenbenen VEP-Radnetz)

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Die Strecke kann über die Marie-Curie-Straße / Crumbacher Straße umfahren werden. An der Crumbacher allerdings auch keine RVA (siehe LOH_25). Da es sich um eine direkte Verbinung aus Bettenhausen Richtung Industriepark Waldau handelt wurde die Strecke trotzdem trotz der suboptimalen Verkehrslage (nicht änderbar) in das Radpendlernetz mit aufgenommen.

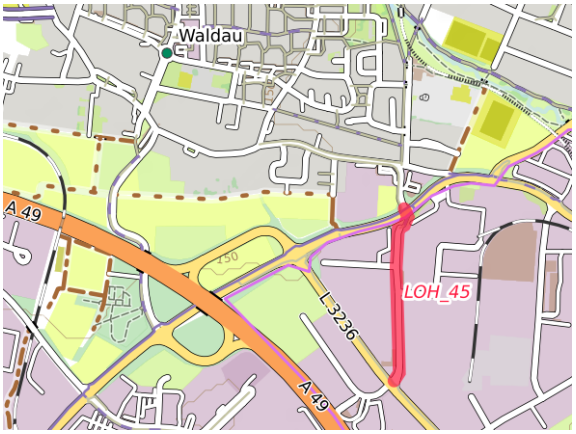

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_46	III,IV		Kreis	Außerorts	K

Betreff:
Radverkehrsanlage entlang Waldauer Weg (K11)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28245 / 9,54487

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28723 / 9,53196

Länge:
1064m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:

sehr stark befahrene Kreisstraße mit RVA, die lediglich mit "Gehweg Radfahrer frei" gekennzeichnet ist. Damit gilt formal Schrittgeschwindigkeit. Ein solche Regelung ist aufgrund der Verkehrsbelastung der K 11 aber nicht zielführend. Ferner sind rot eingfärbte Furtmarkierungen wichtig. Diese fehlen bisher (siehe Einzelpunkte). Ferner ist die Kreisstraße für Elektrokleinstfahrzeuge komplett ungeeignet. Bei Gehweg Radfahrer frei dürfen sie den Radweg nicht nutzen. Es fehlt eine Freigabe.

Vorgeschlagene Maßnahmen:

Erstens: Die Aufhebung der Benutzungspflicht war richtig. Straßenradsportler sind sicherer auf der Fahrbahn aufgehoben. Statt "Gehweg Radfahrer frei" aber, da keine Schrittgeschwindigkeit für den Radverkehr: Da die Strecke wohl größtenteils außerorts liegt könnte als Schild auch Zeichen 260 verwendet werden (statt wie heute Gehweg - Radfahrer frei).
Alternativ: Aufhebung der Benutzungspflicht mit Bodenpiktogrammen in Anlehung an Zeichen 240. Laut einem Artikel im AGFS-Magazin "nahmobil" ist dies nun möglich Das BMVI stellte im Mai 2017 im Bund-Länder-Fachausschuss StVO fest, dass auch gemeinsame Geh- und Radwege als nicht benutzungspflichtig markiert werden können (Bild des Piktogramms siehe Bericht in Ausgabe 09 vom Juli 2017 auf Seite 40 unten: https://www.agfs-nrw.de/fileadmin/user_upload/nahmobil_09.pdf). In NRW wurde bereits ein "Erlass den Verkehrsbehörden mitgeteilt und damit für NRW eingeführt". Ob das für Hessen ebenfalls bereits geschehen ist, ist Autor Dirk Schmidt mit Stand 04-2019 nicht bekannt. Besser wäre allerdings eine vertikale Verkehrskommunikation mit Zeichen 260.
Zweitens: Sinnvoll wäre daher eine Freigabe der Strecke für Elektrokleinstfahrzeuge nach der neuen Verordnung von Sommer 2019 (siehe auch https://www.bmvi.de/goto?id=444176. Dazu sollte das Zusatzzeichen 1022-16 unter die vorhandenen Streckenfreigaben montiert werden. Die stark befahrene Kreisstraße ist für diese kleinen, maximal 20 km schnellen E-Stehroller nämlich weitgehend ungeeignet.

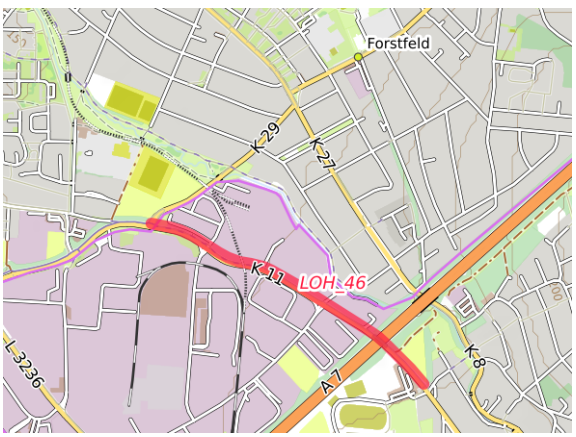

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Das neue Zusatzzeichen 1022-16 für Freigabe Elektrokleinstfahrzeuge.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_47	III,IV		M-L	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Anmerkung zu Punkt LOH_39: Ideeenstudie Radpendlerroute Söhrbahn Höhe A 7 - zusätzliche Bilder

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28489 / 9,54446

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Infos siehe LOH_39

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Infos siehe LOH_39

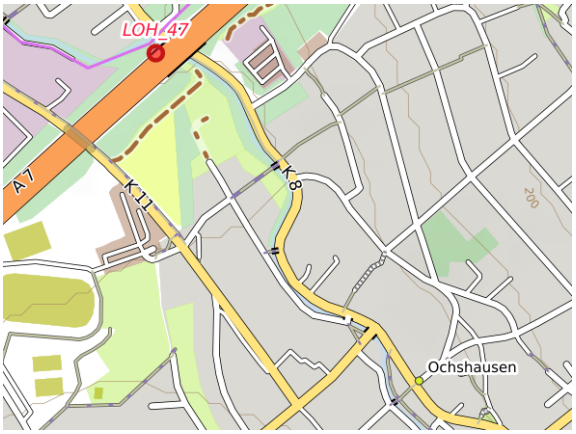

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Brücke nicht maßstäblich, sondern nur grobe PRinzipskizze.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_48	II,III,IV		Land, Kommune	Innerorts	Anmerkung

Betreff:
L 3203 in Crumbach (Berghäuser Straße / Mittelstraße) zwischen Einmündung Vorsterstraße und Kreisel Crumbacher Straße (Anmerkung)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27116 / 9,53457

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27317 / 9,53617

Straße:	Länge:
L3203	276 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Querung
- ☐ Rastplätze
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Beschilderung
- ☑ Sonstige
- ☐ Oberfläche
- ☐ Barriere
- ☐ Tempolimit
- ☐ Abstellanlagen

Momentaner Zustand:
Strecke ist eine stärker befahrene Hauptstraße ohne Sicherung des RV.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Für die Errichtung von RV ist kein Platz vorhanden. Lösungsansatz: Tempo 30 zur Teilsicherung des RV. Anmerkung zum Thema "Tempo 30 auf klassifizierten Straßen": Trotz einer Lockerung der diesbezüglichen Regelungen im Sommer 2016 ist Tempo 30 per Beschilderung rein für die RV-Sicherung hier immer noch nicht möglich. Seit 2016 ist Tempo 30 nach StVO-VWV vor sozialen Einrichtungen mit direktem Zugang zur Straße wie Kindergärten, Schulen usw. zu den Öffnungszeiten möglich; Straßenlänge max. 300m - alle Details der Regelung siehe StVO-VWV Abschnitt "Zu Zeichen 274 Zulässige Höchstgeschwindigkeit". Eine fehlende allgemeine Sicherung für den RV auf einer klassifizierten Straße ist auch nach der 2016er Änderung immer noch kein Grund für Tempo 30. Die Maßnahme wurde daher als "Anmerkung" einsortiert. Wichtig für die nachhaltige Einhaltung vom Tempo 30 wäre ferner die Akzeptanz der örtlichen Anwohner und Bevölkerung.

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_49	II,III,IV		Kommune	Innerorts	Anmerkung

Betreff:
Hauptstraße im Abschnitt kreisel Crumbacher Straße bis Einmündung Söhrestraße (Anmerkung)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,27566 / 9,54103

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27317 / 9,53617

Länge:
438m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☑ Sonstige

Momentaner Zustand:
stärker befahrene innerörtliche Hauptstraße Tempo 50 ohne Sicherung des RV.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Lösungsansätze von Herbert Iba 2017: im Steigungsbereich könnten evtl. zumindest einseitig breite Radfahrstreifen (mindestens 2 m) angelegt werden. Hinweis Autor Dirk Schmidt: Idee sollte im Radverkehrskonzept der Gemeinde Lohfelden überprüft werden. Hier in der Datenbank nur Anmerkung da keine Details.

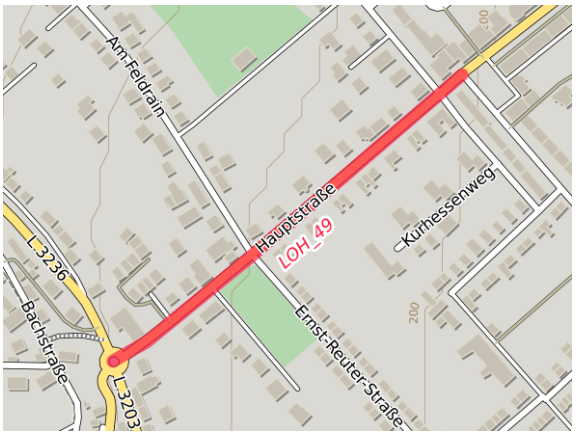

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_50	II,III,IV		Kommune	Innerorts	Anmerkung

Betreff:
Hauptstraße zwischen Einmündung Berliner Straße und Einmündung Waldauer Weg (Anmerkung)

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28000 / 9,54761

Endpunkt (Lat/Lon):
51,27739 / 9,54396

Länge:
393m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☑ Sonstige

Momentaner Zustand:
stärker befahrene innerörtliche Hauptstraße Tempo 50 ohne Sicherung des RV.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Lösungsansätze von Herbert Iba 2017: im Steigungsbereich könnten evtl. zumindest einseitig breite Radfahrstreifen (mindestens 2 m) angelegt werden. Anmerkung Autor Dirk Schmidt: Idee sollte im Radverkehrskonzept der Gemeinde Lohfelden überprüft werden.

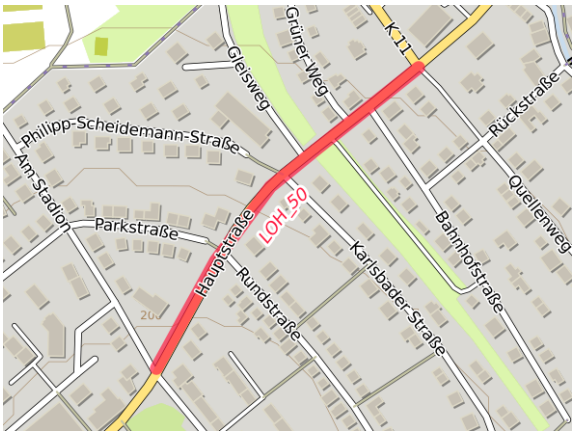

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_51	II,III,IV		Land, Kommune	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Anmerkung zum RVA-Beginn Bergshäuser Straße in Crumbach

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27116 / 9,53457

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Hier am RVA-Beginn wäre eine Mittelinsel mit radtauglicher, schräger Ableitung des RV in Richtung Lohfelden sinnvoll. Auch der lokale FV würde von dieser Sicherung profitieren.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Da räumliche Situation im Detail unklar (ob Insel räumlich überhaupt machbar), Punkt nur als offene Anmerkung in die Datenbank.

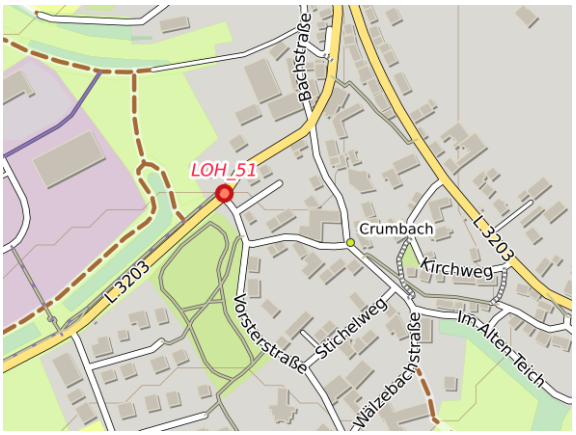

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_52	IV		Kommune	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Ochshäuser Dorfstraße Autobahnbrücke bis Einmündung Lehnhofstr. K 8

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28316 / 9,54752

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28524 / 9,54450

Straße:	Länge:
K8	322 m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
einseitig auf Westseite Z. T. schmälerer Nebenweg vorhanden.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Situation sollte im Detail im lokalen Radverkehrskonzept Gemeinde Lohfelden (das sich Datenstand 2018/2019 wohl in Bearbeitung befindet) im Detail begutachtet werden. Die Radpendlerverbindungen nach Kassel verlaufen in diesem Konzept abseits der Ochshäuser Dorfstraße.

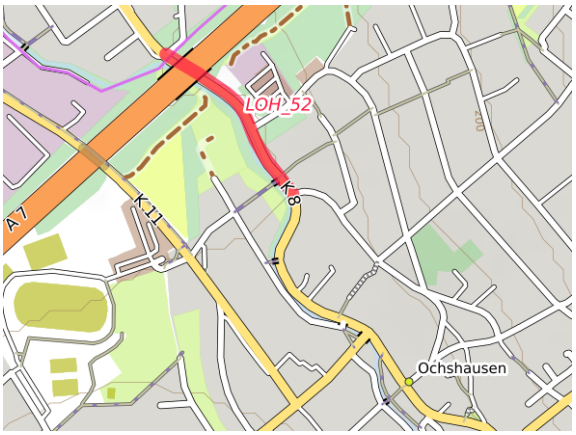

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_53	III,IV		Kommune	Innerorts	

Betreff:
Bahnradweg Überführung "Schlucht"

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,27667 / 9,54961

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☑ Sonstige

Momentaner Zustand:
Einengung mit Pflanztöpfen

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Es wäre eine Sicherung der Pflanztöpfe als Geländerstöße mit Reflektoren sinnvoll. Langfristig: Sollte die Bahnstraße als Radpendlerstraße evtl. mal verbreitert werden, so kann hier eine punktuelle engstelle in kauf genommen werden.

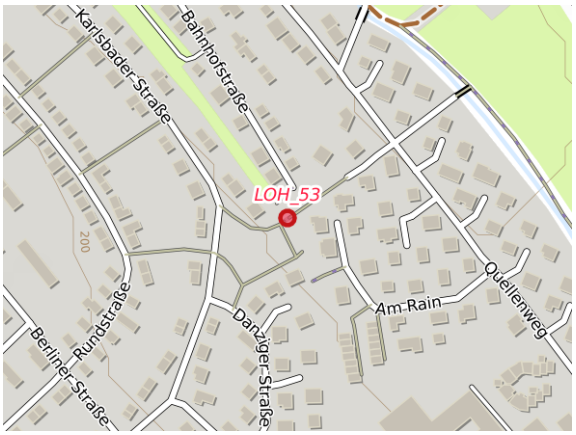

Bild 1: Kartenausschnitt

Bild 2: Blick auf die grauen Pflanztöpfe

Bild 3: Vorbildlich: Geländerstöße mit Reflektoren in Ahnatal.

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_54	V		Kommune	Außerorts	K-M

Betreff:
Weg zur Grünen Mitte

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,26886 / 9,55564

Endpunkt (Lat/Lon):
51,26889 / 9,55362

Länge:
161m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☑ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
problematische Entwässerungsrinnen mit SChotterdecke.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Weg im Steilbereich der Rinnen asphaltieren und Warnbeschilderung an die Rinnen.

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
LOH_55	III,IV		Kommune	Innerorts	K

Betreff:
Ochshausen: Einbahnstraße Faustmühlenweg

Geographische Lage:

Anfangspunkt (Lat/Lon):
51,28251 / 9,55021

Endpunkt (Lat/Lon):
51,28170 / 9,55069

Länge:
96m

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☐ Querung
- ☑ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Der „Graben“ in Vollmarshausen ist eine Tempo-30-Zone und bergab als Einbahnstraße beschildert. Deren Fahrbahn hat eine Breite von ca. 5 m.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Das ausreichend Platz ist, sollte der Faustmühlenweg für den Radverkehr in Gegenrichtung frei gegeben werden.

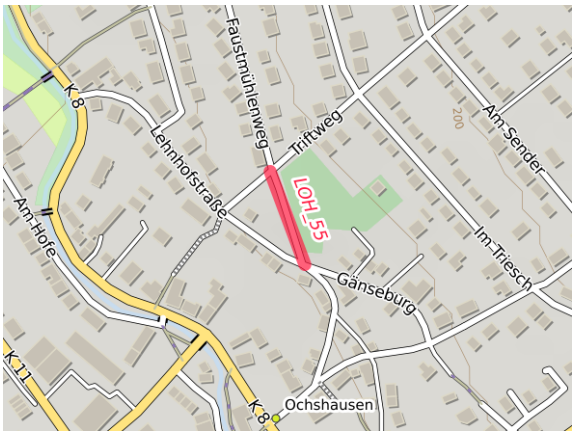

Bild 1: Kartenausschnitt

Kürzel:	Routenkategorie:	Freizeitroute:	Baulasträger:	Lage:	Priorität:
KS_62	V		Land	Außerorts	Anmerkung

Betreff:
Radpendlernetz Region Kassel: Querung an der L 3236 östlich der A49 (Anmerkung)

Geographische Lage:

Ortspunkt (Lat/Lon):
51,28442 / 9,52122

Kategorisierung der Maßnahme:

- ☐ Neuer Weg
- ☐ Fahrradstraße
- ☐ Oberfläche
- ☐ Tempolimit
- ☑ Querung
- ☐ Beschilderung
- ☐ Barriere
- ☐ Abstellanlagen
- ☐ Rastplätze
- ☐ Sonstige

Momentaner Zustand:
Querung mit Mittelinsel über sehr stark befahrene Straße.

Vorgeschlagene Maßnahmen:
Soweit für routinierte Verkehrsteilnehmer nutzbar. Für den schwächeren RV aber auch FV wäre aber eine lichsignalgesteuerte Querung sicherer. Diese könnte langfristig evtl. bei Punkt KS_109 entstehen. Punkt nur als Anmerkung in der Datenbank.

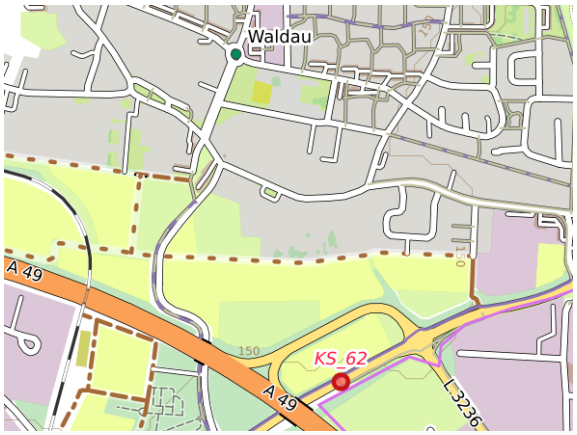

Bild 1: Kartenausschnitt